INSTITUT ROYAL DES SCIENCES NATURELLES DE BELGIQUE

MÉMOIRES

DEUXIÈME SÉRIE, FASC. 62

KONINKLIJK BELGISCH INSTITUUT VOOR NATUURWETENSCHAPPEN

VERHANDELINGEN

TWEEDE REEKS, DEEL 62

CHAPUIS PLATYPODIDAE

EINE REVISION MIT ERGÄNZUNGEN

184. BEITRAG ZUR MORPHOLOGIE UND SYSTEMATIK DER SCOLYTOIDEA

VON

KARL E. SCHEDL

P 4086

INSTITUT ROYAL des SCIENCES NATURELLES de BELGIQUE

BRUXELLES

INSTITUT ROYAL DES SCIENCES NATURELLES DE BELGIQUE

RUE VAUTIER, 31

1960

Distribué le 31 décembre 1960.

BRUSSEL

KONINKLIJK BELGISCH INSTITUUT VOOR NATUURWETENSCHAPPEN

VAUTIERSTRAAT, 31

1960

Uitgedeeld de 31e december 1960.

CHAPUIS PLATYPODIDAE

EINE REVISION MIT ERGÄNZUNGEN

184. BEITRAG ZUR MORPHOLOGIE UND SYSTEMATIK DER SCOLYTOIDEA

Unsere Kenntnis über die Familie *Platypodidae* stützt zich auch heute noch zum grössten Teil auf die neunzig Jahre alte ausgezeichnete Monographie von F. CHAPUIS.

Während meiner verschiedenen Aufenthalte in Brüssel, London und Paris habe ich wiederholt CHAPUIS'sche Typen mit Material aus meiner Sammlung verglichen. Ebenso habe ich alle CHAPUIS'schen Typen aus dem Zoologischen Museum in Berlin gesehen. Dabei ergaben sich zum Teil, insbesondere bei der Gruppe *Platypi trispinati*, mehr und mehr Zweifel, ob die von CHAPUIS aufgestellten Arten zur Gänze aufrecht erhalten werden können. Um diesem wichtigen Problem in aller Ruhe nachgehen zu können, hat mir das Institut royal des Sciences naturelles de Belgique in Brüssel neuerlich in liebenswürdiger Weise das gesamte Material von CHAPUIS, das British Museum in London Teile desselben zum Studium zur Verfügung gestellt.

Ausserdem hat sich R. T. THOMPSON des British Museum die Mühe genommen, mir ein Verzeichnis aller CHAPUIS'schen Typen unter genauester Angabe über Form, Farbe und Inhalt der einzelnen Etiketten, anzufertigen und mir zur Verfügung zu stellen.

Die neuerliche Sichtung und der Vergleich mit den Originalbeschreibungen bezw. Bestimmungsschlüsseln ergab eine Reihe von wichtigen systematischen Änderungen, die im Folgenden besprochen werden. Gleichzeitig wurde der Versuch unternommen für das gesamte von CHAPUIS bearbeitete Material der Museen London, Brüssel und Berlin festzustellen, inwieweit es sich dabei um Typen oder später determinierter Stücke handelt. Dazu war es notwendig in der folgenden Aufstellung die von CHAPUIS in seiner Monographie aufgeführten Fundorte und Autoren den Etiketten der einzelnen Exemplare gegenüberzustellen. Dort, wo es sich in der CHAPUIS'schen Monographie um bereits beschriebene Arten handelt, ist der entsprechende Autor mit der Literaturstelle der Originalbeschreibung aufgeführt. Dasselbe gilt für jene Fälle, in welchen CHAPUIS nur ein Geschlecht beschrieb und die Beschreibung des zweiten später von anderer Seite erfolgte.

Um den Zusammenhang dieser Veröffentlichung mit der Monographie von CHAPUIS zu bewahren, wird die Reihenfolge der Aufzählung und die Gattungsbezeichnung, auch wenn diese heute überholt ist, beibehalten, ebenso die Einteilung höherer systematischer Einheiten. Einige wenige Arten anderer Autoren, deren Typen eingesehen werden konnten, und zu den CHAPUIS'schen Arten in engerer Beziehung stehen, werden ebenfalls erwähnt.

Für die Kennzeichnung der Arten verwendete CHAPUIS in der Regel weisse, längliche Etiketten, zirka 15 × 6 mm, mit abgerundeten Seiten (Abb. Nr. 1), auf welchen die Gattung in Abkürzung, z.B. C. für *Crossotarsus* oder P. für *Platypus*, etc., dann die Bezeichnung der Art mit dem Autor, bei seinen Neubeschreibungen mit « CHP. », das Geschlecht (die Geschlechter wurden bekannterweise stets verwechselt), die Nummer der Art entsprechend seiner Monographie und manchmal auch der Fundort vermerkt waren. Bei der folgenden Aufzählung bedeutet diese Etikettierung bei den CHAPUIS'schen Arten, dass es sich um Typen handelt, bei Arten anderer Autoren um Exemplare, die CHAPUIS anlässlich der Abfassung seiner Monographie eingesehen

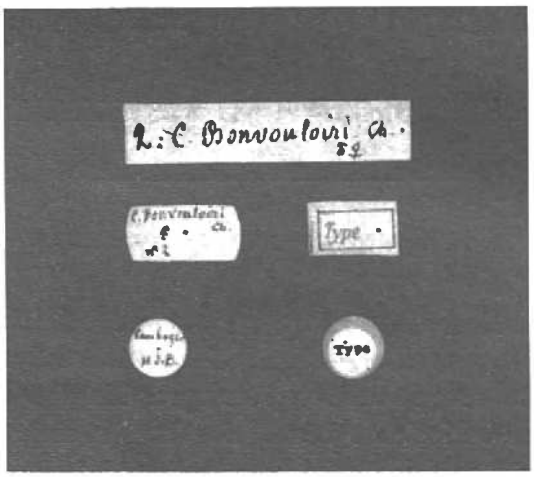

ABB. Nr. 1. — Etikettierung der CHAPUIS'schen Typen.

Oben : die in der Regel zusammengefaltete, aber nicht immer vorhandene Bezeichnung durch CHAPUIS.

Mitte links : Normaletikette der Typen von CHAPUIS mit der Bezeichnung der Art, des Geschlechts und der fortlaufenden Nummer seiner Monographie.

Links unten : die in der Regel von CHAPUIS beschriebene Fundortetikette.

Mitte rechts : Nachträgliche Typenbezeichnung im Museum Brüssel mit roter Schrift.

Rechts unten : Nachträgliche Typenbezeichnung im British Museum, schwarze Schrift und roter Rand.

hat. Die Abbildung Nr. 25, Tafel XIII in Walther HORN und Ilse KAHLE. Über die entomologischen Sammlungen, Entomologen und Entomo-Museologie », Ent. Beihefte 1935-1937, trifft für die Platypodiden nicht zu. Oft gibt es Exemplare mit zusätzlichen handgeschrieben, bedeutend grösseren, heute zusammengefalteten Etiketten von CHAPUIS ohne seitliche Rundung (Abb. Nr. 1), manchmal auch ohne die Nummernbezeichnung, vermutlich als Vorbestimmung für die endgültige Bearbeitung. Auf die Zeit nach dem Erscheinen der Monographie beziehen sich wahrscheinlich die Etiketten mit der Bemerkung « det. CHAPUIS » oder « det. CHAP. ».

Die Fundortetiketten des von CHAPUIS bearbeiteten Materiales sind nicht einheitlich. Teilweise handelt es sich um Etiketten verschiedener Sammler, vorherrschend aber um weisse runde Etiketten mit einem Durchmesser von zirka 8 mm mit der Handschrift von CHAPUIS, vermutlich Exemplare aus verchiedenen älteren Sammlungen, die bis zur Bearbeitung nicht besonders gekennzeichnet waren. In anderen Exemplaren wurden weisse rechteckige Etiketten, entweder einseitig unterstrichen oder oben und unten mit einer Linie versehen, gelegentlich auch allseitig mit Linien begrentze Etiketten oder halbkreisförmige verwendet. Eine Erwähnung der Art der

Etikette in den folgenden Ausführungen war nur dort notwendig, wo Verwechslungen möglich sind. Die Angaben auf ein und derselben Etikette sind bei CHAPUIS meist nicht durch Interpunktion getrennt. In den folgenden Ausführungen wurden aus Gründen der Deutlichkeit die Angaben auf ein und derselben Etikette durch Beistrich, die einzelnen Etiketten als solche durch Strichpunkt getrennt. Die Zahlen hinter « Coll. CHEVROLAT », « Coll. JANSON », etc. im British Museum, welche in diesem Zusammenhang keine Bedeutung haben, wurden weggelassen.

Bei der Zitierung der Herkunft Colombie (Columbia) und Venezuela ist CHAPUIS nicht immer konsequent vorgegangen, so dass für ein und demselben Fundort einmal dieses, das andere Mal jenes Land gebraucht wurde.

Die alte Bezeichnung « Museum Brüssel » bezieht sich auf das heutige Institut royal des Sciences naturelles de Belgique. Die Angaben über den Verbleib der Typen sind nicht vollständig, besonders im Hinblick auf das Museum Paris, doch wurde versucht alle Unterlagen zusammenzutragen soweit solche erreichbar waren.

CHAPUIS hat nur gelegentlich auf seinen Determinationsetiketten die Bemerkung « type » hinzugefügt. Nachträglich wurden an verschiedenen Stücken sowohl im British Museum wie auch im Museum Brüssel Typenetiketten (Abb. nr. 1) angebracht. Eine solche nachträgliche Bezeichnung hat nur dort einen Wert, wo es sich zweifellos um Holotypen handelt. Ist ein und dieselbe Art in mehreren Museen vorhanden, wäre nur die Bezeichnung ex typis oder Typenserie berechtigt, weil CHAPUIS bei vorliegen grösseren Materiales niemals ein bestimmtes Stück als Type bezeichnete.

CHAPUIS Bemerkungen über den Verbleib der Typen sind, soweit vorhanden, anschliessend an den Fundort erwähnt und diese werden in den folgenden Abhandlungen im Wortlaut wiedergegeben. Angaben anderer Autoren über den Typenverbleib, z.B. bei der Beschreibung von Arten älterer Autoren oder bei der späteren Beschreibung der zweiten Geschlechter wird ebenfalls der Wortlaut der Originalbeschreibung wiedergegeben. Das Gleiche gilt für die Fundortangaben.

Genus CROSSOTARSUS CHAPUIS.

I. Groupe. — **CROSSOTARSI GENUINI.**

1. — **Crossotarsus Wallacei** THOMSON.

THOMSON, Archiv. entomolog., t. I, 1857, p. 343 (Platypus).

De la presqu'île de Malacca (Singapore) et de l'île de Bornéo (Sarawak). In CHAPUIS.
Im British Museum sind folgende Exemplare mit CHAPUIS'schen Etiketten :

1 ♂ (♀) : Sarawak, Borneo, WALLACE; WALLACE; Sar.; F. W. SAMPSON Coll.
1 ♂ (♀) : Singapore, WALLACE; WALLACE; Sing.; F. W. SAMPSON Coll.
1 ♂ (♀) : Sing. 83; JANSON Coll. (ex WALLACE).
1 ♂ (♀) : Tringano; JANSON Coll.
1 ♀ (♂) : Borneo; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll.
1 ♀ (♂) : WALLACE; F. W. SAMPSON Coll.
1 ♀ (♂) : Sar. Borneo; JANSON Coll. (ex WALLACE).

Die Originalbeschreibung von THOMSON bezieht sich nur auf das Männchen und als Fundort ist nur Borneo genannt. Als Autor des Weibchens hat CHAPUIS zu gelten.

2. — **Crossotarsus Bonvouloiri** Chapuis.

Du Camboje. Coll. de MM. Wallace et de Bonvouloir.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : E. Ind. Camboja; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : mit Etikette 2. ♂; Camboja; Janson Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Camboye H.D.B. (Typenserie).

Eine Weibchen-Cotype von *Crossotarsus sumbawanus* Bees. im British Museum stimmt mit der Weibchen-Type von *C. bonvouloiri* Chap., im gleichen Museum, vollkommen überein. Das Männchen von *C. sumbawanus* Bees. ist der Beschreibung nach eine andere Art, die mit *C. javanus* Bees. näher verwandt ist.

3. — **Crossotarsus piceus** Chapuis.

Des îles Moluques et d'Arou. Coll. de MM. C. A. Dohrn et Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Bac.; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Wallace, Bac^{n}.; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Batch., Wallace; F. W Sampson Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Batch., Wallace; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Aru (runde blaue Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Ausserdem vier weitere Wallace Exemplare ohne Etiketten von Chapuis.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Ceram, W. J. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Ternate, Deyr. (Typenserie).

4. — **Crossotarsus cincinnatus** Chapuis.

De Borneo (Sarawak). Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Sar. 1291; Wallace; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Sar. 1291; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Sar. 1291; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Sar.; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

♂. Originalbeschreibung :

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus., XVII, 1935, p. 639.

« Types in the possession of the Imperial Institute of Entomology and in my (Schedl) collection. »

« Federated Malay States. — Perak, Kampar, ex « Meranti »; Selangor, Ulu Gombak, ex Leguminoseae; Negri Sembilan, Bukit Tangga, ex « Meranti »; Pahang, Kuala Dong, ex Coccoceras sp. »

5. — **Crossotarsus comatus** Chapuis.

Des îles Célèbes (Macassar). Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Mak. 356; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Der von F. G. Browne aus Malaya gemeldete Fundort (Mal. For., IV, 1935, p. 93) bezieht sich nicht auf *Crossotarsus comatus* Chap. sondern auf *C. foederatus* Bees., wie dies von Mr. Browne selbst (Mal. For., VII, 1938, p. 24) richtig gestellt wurde.

6. — **Crossotarsus Le Contei** Chapuis.

De l'île de Luçon. Coll. de MM. Dohrn et Haag.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Ins. Philipp.; 1/7; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Luzon; Janson Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Philippinn, Thorey (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♀ (♂) : Luzon, Chap. det.

7. — **Crossotarsus Mniszechi** Chapuis.

Des îles de la Nouvelle-Guinée, d'Arou, de Célèbes.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Dorei, New Guinea; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Aru; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Dorey, Wallace; F. W. Sampson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Aru, Wallace; Aru I., Wallace; F. W. Sampson Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Dorey, Wallace; Janson Coll. (Typenserie).
2 ♀ (♂) : Dor. 106; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Museum Brüssel .

1 ♂ (♀) : N. Guinée, Deyr. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Dorey, W. J. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Mysol, W. J. (Typenserie).

8. — **Crossotarsus penicillatus** Chapuis.

De Borneo (Sarawak). Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀) : ohne Fundortetikette; Janson Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

Ein als Type bezeichnetes ♂ (♀) mit Etiketten « Coll. CHAPUIS »; 8. « *C. penicillatus* CH. ♀ » im Museum Brüssel, also ohne Fundortangabe, ist zweifellos einmal falsch umetikettiert worden. Es handelt sich um *Tesserocerus insignis* SAUND.

W. SAMPSON, Ann. Mag. Nat. Hist., (9), IV, 1919, p. 105, stellte diese Art als Männchen zu *Crossotarsus cincinnatus* CHAP., was aber nicht haltbar erscheint.

Der Holotype im British Museum fehlen die letzten drei Abdominalsegmente, so dass weitere Schlussfolgerungen unmöglich sind.

II. — Groupe. — CROSSOTARSI BARBATI.

9. — **Crossotarsus barbatus** CHAPUIS.

Des îles Moluques, Ceram, Bouru. Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Cer.; Ceram, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Bouru, W. J.; Coll. CHAPUIS (Typenserie).

10. — **Crossotarsus minusculus** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Guinée (Dorey). Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : N.; New Guinea, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Dorey, W. J.: Coll. CHAPUIS (Typenserie).

Als das zugehörige Weibchen betrachtet F. G. BROWNE, Sarawak Mus. Journ., Nr. 5, VI, 1955, p. 365, den folgenden *Crossotarsus inornatus* CHAP.

11. — **Crossotarsus inornatus** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Guinée (Dorey). Coll. de M. WALLACE.

British Museum ·

1 ♀ (♂) : Dor. 314; Dorey, N. Guinea, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Dorey, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).

12. — **Crossotarsus intermedius** CHAPUIS.

Des îles Célèbes (Macassar). Coll. de M. WALLACE.

British Museum ·

1 ♀ (♂) : M.; Mysol, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Wahrscheinlich Holotype).

13. — **Crossotarsus laevigatus** CHAPUIS.

Des îles Molucques (Batchian). Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

2 ♀ (♂) : Bac.; Batchian, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).

III. Groupe. — **CROSSOTARSI ANGULATI.**

14. — **Crossotarsus minax** WALKER.

WALKER, Ann. Mag. Nat. Hist., (3), II, 1858, p. 286.

De l'île de Ceylon.

British Museum :

1 ♂ : ohne Etikette CHAPUIS; Ceylon (blaue runde Etikette, Rückseite 59/106); *minax*; *Platypus minax* WALKER, ank (Type) auf blauer rechteckiger Etikette.
1 ♀ (♂) : mit CHAPUIS Etikette; Ihwaites Ceylon. JANSON Coll.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Ceylon, CHAP. det.

Die Weibchen-Beschreibung stammt von CHAPUIS. Dementsprechend handelt es sich beim Weibchen im British Museum um die Allotype.

IV. Groupe. — **CROSSOTARSI CANCELLATI.**

15. — **Crossotarsus Wollastoni** CHAPUIS.

De Borneo (Sarawak). Coll. de MM. JANSON et WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : WALLACE, runde weisse Etikette, auf Rückseite « 1744 »; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Borneo, runde weisse Etikette, auf Rückseite « WALLACE »; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sar. 1075 auf runder weisser Etikette; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Die Beschreibung des Weibchens stammt von C. F. C. BEESON, Ind. For. Rec., N.S., III, 3, 1937, p. 58. « Allotype in British Museum. » Fundort : Borneo : Sarawak, Quop, G. E. BRYANT, 2.III.1914.

V. Groupe. — **CROSSOTARSI TREPANATI.**

16. — **Crossotarsus trepanatus** CHAPUIS.

De Borneo (Sarawak). Coll. de M. WALLACE.

1 ♀ (♂) : Sar. 477 (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE), British Museum (Typenserie).

CHAPUIS Beschreibung bezieht sich auf das ♀ (♂). Das Männchen wurde von SCHEDL als *Platypus trepanatus* in Journ. Fed. Mal. St. Mus., XVII, 1935, p. 633, beschrieben.

Fundorte :

« Malay States : Rotan Tunggal Forest Reserve, ex *Eugenia* sp., 20.II.1933, F. G. Browne; Selangor, Rawang, ex *Gonostylus* sp., « Tembusu paya », 16.V.1933, C. O. Flemmich. »

« Types in possession of the Imperial Institute of Entomology and in my collection. »

VI. Groupe. — CROSSOTARSI NITIDULI.

17. — **Crossotarsus nitens** Chapuis.

De l'île de Sula. Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀) : ohne Fundortetikette; Janson Coll. (ex Wallace) (Wahrscheinlich Holotype).

VII. Groupe. — CROSSOTARSI SUBDEPRESSI.

18. — **Crossotarsus Fairmairei** Chapuis.

De l'Inde. Coll. de M. Deyrolle.

British Museum :

1 ♂ (♀) : mit « Inde or. » auf Chapuis Etikette; ex Coll. A. Deyrolle; F. W. Sampson Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

3 ♂ (♀) : Inde, Deyr.; Coll. Chapuis (Typenserie).

Das zugehörige Weibchen beschrieb C. F. C. Beeson, in Ind. For. Rec., III, 3, 1937, p. 73. Allotype in Forest Research Institute, Dehra Dun. Anschliessend an die Beschreibung werden zahlreiche Fundorte aus Indien aufgeführt, jedoch ist nicht zu entnehmen, welcher für die Allotype in Frage kommt.

19. — **Crossotarsus Saundersi** Chapuis.

Des îles Célèbes et de Borneo. Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Sar. Borneo; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sar.; Wallace; Sarawak, Borneo, Wallace; F. W. Sampson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Celebes, runde weisse Etikette, auf Rückseite « Wallace »; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Sar., Wallace; Sarawak, Borneo, Wallace; F. W. Sampson Coll. (Typenserie).
2 ♀ (♂) : Wallace, Borneo, weisse runde Etikette, auf Rückseite « 1744 »; Janson Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Sarawak, W. J.; Coll. Chapuis (Typenserie).

20. — **Crossotarsus externe-dentatus** Fairmaire.

♂ (♀) : L. Fairmaire, Revue et Mag. de Zool., 1850, p. 51.

« Rare : sur les troncs équarris de *Spondias* et d'*Inocarpus*. Taïti, M. Vesco. »

Das Weibchen beschrieb F. CHAPUIS und fügte zu den Fundortangabe von L. FAIRMAIRE « et des îles Fidji » hinzu.

Männchen Type im Museum Paris, Weibchen Allotype im Museum Brüssel.

21. — **Crossotarsus terminatus** CHAPUIS.

De Singapour. Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Sing.; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Wahrscheinlich Holotype).

Das Weibchen wurde von K. E. SCHEDL in Journ. Fed. Mal. St. Mus., XVIII, 1936, p. 13, beschrieben. « Types in the Imperial Institute of Entomology (British Museum) and in my (SCHEDL) collection. »

Fundort :

« Malay Peninsula : Pahang : Tras, 29.XII.1932, F. G. BROWNE; Selangor : Kepong, in dying *Swietenia macrophylla,* same collector. »

22. — **Crossotarsus indomitus** CHAPUIS.

Moluques, de l'île Morty. Coll. de M^{r} WALLACE.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Morty; Morty, WALLACE; JANSON Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

H. STROHMEYER, Cat. Col., Pars 14, 1912, vermutete, dass *Crossotarsus cavifrons* BLANDFORD, Trans. Ent. Soc. Lond., 1896, p. 192, von Gilolo, WALLACE, 2 spec. (British Museum) das zugehörige Männchen zu *Platypus indomitus* CHAP. darstellt. Der Vergleich der Typen beider Geschlechter bestätigt die Richtigkeit STROHMEYERS Vermutung.

VIII. Groupe. — **CROSSOTARSI COLEOPTRATI.**

23. — **Crossotarsus Lacordairei** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Guinée, Dorey. Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Dor. JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Dorey, WALLACE; Dorey, N. Guinea, WALLACE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

24. — **Crossotarsus squamulatus** CHAPUIS.

De l'île de Java.

British Museum :

1 ♀ (♂) : *Crossotarsus squamulatus* CHAP., mon. Platyp. 8734, type (lange gelbe Etikette); Ins. Java. Coll. CHEVROLAT (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Java. Mit einfacher, nicht numerierter Determinationsetikette von CHAPUIS (Typenserie).

Das zugehörige Männchen wurde von SCHEDL in Phil. Journ. Sci., LVII, 1935, p. 483, beschrieben. « Type in my (SCHEDL) collection. » Fundort : Java.

25. — **Crossotarsus venustus** CHAPUIS.

De l'île de Ceylan. Coll. de M. BOHEMAN.

Ricksmuseum Stockholm :

1 ♀ (♂) : Ceylon; FELDER; type. Zusätzlich die übliche CHAPUIS Etikette (Wahrscheinlich Holotype).

Das Männchen beschrieb W. F. H. BLANFORD, Ann. Mag. Nat. Hist., (6), XV, 1895, p. 324. Hab. Ceylon, Dikoya, 3.800-4.200 ft., 21.I-7.II.1882, G. LOUIS. Allotype im British Museum mit zugehörigem Weibchen.

IX. Groupe. — **CROSSOTARSI ABDOMINALES.**

26. — **Crossotarsus crinitus** CHAPUIS.

Du Sénégal et du fleuve Blanc dans la Haute-Égypte. Coll. de M[r] le comte DE MNISZECH et du Muséum de Paris.

Im British Museum und Museum Brüssel keine Belegstücke. Männchen und Weibchen Typen im Museum Paris.

27. — **Crossotarsus exilis** CHAPUIS.

Du fleuve Blanc. Coll. du Muséum de Paris.

♂, ♀ : Typen Museum Paris.

28. — **Crossotarsus Bohemani** CHAPUIS.

De la Cafrérie. Coll. de M[r] BOHEMAN.

Die Männchen-Holotype ist im Ricksmuseum Stockholm und stammt aus Caffraria. Leider ist das Exemplar stark beschädigt, besitzt nur eine Flügeldecke und kein Abdomen.

X. Groupe. — **CROSSOTARSI ALTERNANTES.**

29. — **Crossotarsus Erichsoni** CHAPUIS.

De Port Natal. Coll. de M[r] JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Natal (weisse runde Etikette); JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Natal (rechteckige Etikette); F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Natal (rechteckige Etikette); JANSON Coll. (Typenserie)

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Cafrérie, THOREY (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : det. CHAPUIS.

Museum Paris :

1 ♂, 1 ♀ : Cap de Bonne-Espérance (Typenserie).

Genus PLATYPUS HERBST

I. Groupe. — **PLATYPI TRUNCATI.**

30. — **Platypus abbreviatus** CHAPUIS.

Du Brésil.

British Museum :

1 ♂ (♀) : ohne Fundort; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : S. America : Brazil; S' Catherine (weisse runde Etikette); F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Brasilia DJ. Cat., pp. 106-301, J. WAHT; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀) : Brésil, DÉJ.; 1 ♂ (♀) : Brésil, DEYR.; 1 ♂ : N. Fribourg, DEYR. (Typenserie).

Als Autor hat nicht « DEJEAN » sondern « CHAPUIS » zu gelten, weil DEJEAN keine Beschreibung verfasste.

31. — **Platypus concavus** CHAPUIS.

Du Brésil. Coll. de M[r] JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Brazil; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Braz.; S. America Brazil; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Die erstgenannte Type im British Museum trägt auf der CHAPUIS Etikette die Bezeichnung « *P. concavus* DJ. 31 ♂ », wobei der Autor DJ. wegen dem Fehlen einer Beschreibung belanglos ist.

Männchen nicht beschrieben.

32. — **Platypus lobatus** CHAPUIS.

De Cayenne.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Bates, St. Paulo; JANSON Coll.

Der Etikette nach ex typis, wenn auch in der Originalbeschreibung dieser Fundort nicht erwähnt ist.

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀) : Cayenne, DEJEAN (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Cayenne, DEJEAN (Typenserie).

Gute Art. Als Autor hat wiederum CHAPUIS und nicht DEJEAN zu gelten, weil eine Beschreibung lediglich von CHAPUIS vorliegt.

Weibchen nicht beschrieben.

33. — **Platypus fuscifrons** CHAPUIS.

Du Brésil, (Ega). Coll. de Mr JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Bates, Ega; JANSON Coll. (Typenserie).

Das Männchen ist nicht beschrieben.

34. — **Platypus digitalis** CHAPUIS.

Du Brésil méridional. Nova Fribourg. Coll. de Mr DEYROLLE.

Museum Brüssel :

4 ♂♂ (♀♀) : Brésil, DEYR. (Typenserie).

Gute Art. Das Weibchen ist nicht beschrieben.

35. — **Platypus distinctus** CHAPUIS.

De Para.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Para, DEJEAN (Typenserie).

Weibchen nicht beschrieben. Sehr nahe verwandt mit *Platypus lobatus* CHAP.

36. — **Platypus Springi** CHAPUIS.

De la Colombie.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Bogota, DEJEAN (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Colombie, DEJEAN (Typenserie).

II. Groupe. — **PLATYPI CORONATI.**

37. — **Platypus Dohrni** CHAPUIS.

De Mexico. Coll. de MM. HAAG et DOHRN.

Weder im British Museum, Museum Brüssel noch im Zool. Museum Berlin vorhanden. Beide Geschlechter von CHAPUIS beschrieben.

38. — **Platypus filiformis** CHAPUIS.

De Mexico.

Museum Brüssel :

2 ♀♀ (♂♂) : Mexico, DEYR. (ex typis).

Eine Ergänzung zur Beschreibung gab BLANDFORD, Biol. Centr. Amer. Col., IV, 1896, p. 97.

39. — **Platypus Putzeysi** CHAPUIS.

Du Mexique, Toxpam, Oaxaca. Coll. de M[r] SALLÉ.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus Putzeysi* CHAP., apud SALLÉ, type (viereckige CHAPUIS-Etikette); CHAMPION ms. (Typenserie).

1 ♀ (♂) : Oaxaca (? CHAMP. ms.); Mexico SALLÉ Coll.; *Platypus Putzeisi* CHAP., apud SALLÉ, type (viereckige CHAPUIS-Etikette) (Typenserie).

Männchen noch nicht beschrieben.

40. — **Platypus pacificus** CHAPUIS.

De Cayenne.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Cayenne, DEJEAN (wahrscheinlich Holotype).

Autor CHAPUIS und nicht DEJEAN. Männchen nicht beschrieben.

Das von mir determinierte Stück aus Brasilien, Sta. Catarina, Bez. : Humbold, Ort : Isabella, 1.II.1910, W. EHRHARDT, gehört nicht hieher und ist eine neue Art.

III. Groupe. — **PLATYPI PLICATI.**

41. — **Platypus luridus** CHAPUIS.

Du Brésil. S[to] Paulo. Coll. de M[r] JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Bates, St. Paulo; JANSON Coll. (ex typis oder Holotype).

Männchen nicht beschrieben.

42. — **Platypus fossulatus** CHAPUIS.

Du Brésil. Ega. Coll. de M[r] JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Bates. Ega; JANSON Coll. (ex typis oder Holotype).

Männchen nicht beschrieben.

43. — **Platypus auritus** CHAPUIS.

De Toxpam. Coll. de M[r] SALLÉ.

British Museum :

2 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus auritus* CHAP. apud SALLÉ, type (ex typis).
1 ♀ : mit gedruckter Etikette : Mexico, SALLÉ Coll., B.C.A. Col., IV, 6, *Platypus auritus* CHAP. (vermutlich ebenfalls aus Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : SALLÉ, Coll. CHAPUIS (ex typis).

44. — **Platypus auricularis** CHAPUIS

De S[te]-Catherine. Coll. de M[r] DEYROLLE.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : S. Catherine, DEYR. (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Brasilien, det CHAPUIS (Typenserie).

Ob der einzige Unterschied gegenüber *Platypus auritus* der kurze 8. Zwischenraum am Absturz des Männchen ein wirklich konstantes Merkmal ist, wird sich erst später beurteilen lassen.

Weibchen nicht beschrieben.

45. — **Platypus sex-costatus** CHAPUIS.

Du Brésil. Coll. de M. le Comte de MNISZECH.

British Museum :

1 ♂ : Brasilia; ex Coll. CHEVROLAT; ohne CHAPUIS Etikette.

Männchen-Type wahrscheinlich Museum Paris.
Das Weibchen ist nicht beschrieben.

46. — **Platypus Deyrollei** Chapuis.

De Toxpam. Coll. de Mr Sallé.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Toxpam; Type; Arur. Ohne Chapuis Etikette. (Wahrscheinlich Type).
1 ♂ (♀) : Mexico, Sallé Coll.; mit viereckiger Etikette : « *Platypus Deyrollei* Chap., apud Sallé, type » (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : ohne Fundort, aber mit Chapuis Etikette (46), stark beschädigt, ohne Flügeldecken (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Costa-Rica, det. Chap. Wohl Chapuis bei Abfassung der Monographie vorgelegen, aber Fundort nicht erwähnt.

47. — **Platypus Koninckl** Chapuis.

De la Nouvelle-Grenade (♀), de Bahia (♂).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : N. Granada, Dejean (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Bahia, Dejean (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Bogota, mit Determinationsetikette « *Platypus vicinus* Chap. ». Wohl als ex typis zu bewerten.

48. — **Platypus binodulus** Chapuis.

Du Brésil méridional. Nova Fribourg. Coll. de M. Deyrolle.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Fribourg, Deyr. (Wahrscheinlich Holotype).

Männchen nicht beschrieben.

49. — **Platypus tuberculatus** Chapuis.

De Cayenne. Coll. de Mr Thomson.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Cayenne, Thomson (Wahrscheinlich Holotype).

Das Weibchen wurde von Schedl, Rev. franc. d'Ent., II, 1936, p. 226, beschrieben.

Fundorte :

« Guyane française, Gourdonville, St.-Laurent du Maroni, St.-Jean du Maroni, E. Le Moult coll. »

« Types in the Museum of Paris and in my (Schedl) collection. »

50. — **Platypus Olivieri** Chapuis.

Du Brésil. Coll. de M[r] Chevrolat.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Brasilia, Campos, D. Pompson, p. 132-90 (grüne Etikette); *Platypus Olivieri* Chap. mm, type (grüne Etikette); Campos; ♀; Coll. Chevrolat; Fry Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

Weibchen nicht beschrieben.

51. — **Platypus marginatus** Chapuis.

Du Brésil. Para, Ega. Coll. de M[r] Janson.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Bates, Para; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Bates, Ega; Janson Coll. (Typenserie).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

52. — **Platypus fuscus** Chapuis.

Du Brésil.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Brésil, Dejean (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Brasilien (Typenserie).

Weibchen. — Einförmig schwarzbraun, 6,0 mm lang, etwas schlanker als das Männchen.

Stirn fast eben, glänzend, sehr dicht genetzt-punktiert, Punkte im vorderen Drittel feiner und weitläufiger gestellt, in der Mitte mit einer viertieften Längsrinne, die sich schwächer werdend bis zum Scheitel hinaufzieht, Behaarung spärlich und kurz.

Halsschild ähnlich wie beim Männchen, mattseidenglänzend, in den vorderen zwei Dritteln winzig schragniert und mit sehr feinen, etwas ungleichgrossen Pünktchen besetzt, die Punkte gegen den Basalrand viel kräftiger, Mittelfurche kurz, glänzend, beiderseits des Vorderrandes mit je einer kleinen erhöhten Pore, bis auf einzelne Härchen entlang des Vorderrandes kahl.

Flügeldecken kräftig gerieft-punktiert, die Punkte in den Riefen undeutlich, die alternierenden Zwischenräume quer gewölbt und fast punktfrei, die Basis des dritten Zwischenraumes mit einer Serie von Querrunzeln, an jener des fünften die Runzeln nur angedeutet, auf den geraden Zwischenräumen grosse verschwommene Punkte gerade noch erkennbar; Absturz einfach abgewölbt, auf der Wölbung die Riefen verschwindend, die Punktierung verworren und sehr fein, die Zwischenräume durch Reihen rötlicher Härchen angedeutet, im unteren Teil nahezu senkrecht abbrechend, verworren punktiert und mit einzelnen Körnchen.

Allotype und Paratypen in Sammlung Schedl.

Fundort. — Brasilien : Nova Teutonia, 25.VIII.1951, F. Plaumann.

53. — **Platypus Reichei** Chapuis.

De la Colombie. Coll. de MM. de Mniszch et Thomson.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Colombie, Thomson. (Wahrscheinlich Holotype).

Museum Paris :

1 ♀ (♂) : Colombie, C. Parzudaki, 1840 (Typenserie).

Gute Art.

54. — **Platypus mutatus** Chapuis.

Du Brésil. Coll. de M^r^ Thomson.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Brésil, Thomson (Wahrscheinlich Holotype).

Die Einzeltype stimmt mit dem Weibchen von *Platypus sulcatus* Chap. vollkommen überein, weshalb *P. sulcatus* Chap. zugunsten von *P. mutatus* Chap. einzuziehen ist.

55. — **Platypus sulcatus** Chapuis.

Du Brésil.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Esp. Santa, Brasil; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Brésil, Deyr. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : S. America : Brazil; ex Coll. A. Deyrolle (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Brésil, Dejean (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Brésil, Thomson (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Brasilien (Typenserie).

Museum Paris :

1 ♂ (♀) : Rio, De Castelnau, 1844 (Typenserie).

Platypus sulcatus Chap. ist synonym zu *P. mutatus* Chap. Als Autor hat ausserdem Chapuis und nicht Dejean zu gelten, weil nur Chapuis eine Beschreibung veröffentlichte.

56. — **Platypus Batesi** Chapuis.

Du Brésil, Ega. Coll. de M^r^ Janson.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Bates, Ega; Janson Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

Das Männchen ist nicht beschrieben.

57. — **Platypus diductus** CHAPUIS.

De Cayenne. Coll. de M[r] THOMSON.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Cayenne, THOMSON (Wahrscheinlich Holotype).

Bis auf die Stirn, die bei *Platypus diductus* CHAP. in der vorderen Hälfte nur undeutlich punktiert ist, mit *P. mutatus* CHAP. übereinstimmend. Artberechtigung fraglich.
Männchen nicht beschrieben.

58. — **Platypus subsulcatus** CHAPUIS.

De Cayenne.

Museum Brüssel :

2 ♂ (♀) : Cayenne, THOMSON (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Cayenne, DEJEAN (Typenserie).

Das Weibchen wurde nicht beschrieben. Autor ist CHAPUIS und nicht DEJEAN, weil nur von CHAPUIS eine Beschreibung vorliegt.

59. — **Platypus elongatus** CHAPUIS.

De Caracas. Coll. de M[r] CHEVROLAT.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Venezuela, Colombia, Caracas, D. ROJAS, p. 141, 59 (grüne Etikette); ♂, *Platypus elongatus* CHAP. mon. (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT, FRY Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel .

1 ♀ (♂) : Van Lansberg. Vorderer Teil der Stirn fehlt, von CHAPUIS determiniert, aber ohne charakteristische Typenetikette.

Schwer zu deutende Art. Männchen nicht beschrieben.

60. — **Platypus Latreillei** CHAPUIS.

Du Mexique.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Mexico, mexicanus, p. 143, 60, Dj. Cat., 3-33, D. SALLÉ (grüne Etikette); *Platypus Latreillei* CHAP. mm, type; ♀; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Oaxaca; *Platypus Latreillei* CHAP., apud SALLÉ, type; Mexico, SALLÉ Coll. Ohne charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS, aber sicherlich ex typis.
1 ♂ (♀) : Mexico; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus Latreillei* CHAP., apud SALLÉ, type (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Mexique, THOMSON (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Mexique, DEJEAN (Typenserie).

Museum Paris :

1 ♂ (♀) : Mexique, BUQUET, 1835 (Typenserie).

61. — **Platypus Lafertei** CHAPUIS.

De la Colombie.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Colombia, Venezuela, Caracas, p. 144-61, D. SALLÉ (grüne Etikette); ♀; *Platypus Lafertei* CHAP. mm, Platy (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Dyson, Columbia; JANSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : ohne Fundortangabe, aber mit typischer Etikette von CHAPUIS (61) (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Columbien (Typenserie).

Gute Art. Synonym zu *Platypus Lafertei* CHAP. ist *P. Parysi* CHAP.
Das Weibchen ist nicht beschrieben.

62. — **Platypus Parysi** CHAPUIS.

De la Colombie.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : N. Granada; mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).
1 ♂ (♀) : VAN LANSBERG; det. CHAPUIS.

Der angegebene Unterschied in der Ausbildung der Stirn gegenüber *Platypus Lafertei* CHAP. ist auch an Hand der Type nicht mit Sicherheit feststellbar und sind die beiden Arten zweifellos synonym.
Das Weibchen wurde nicht beschrieben.

63. — **Platypus robustus** CHAPUIS.

Du Venezuela. Coll. de M[r] JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♀) :Venez.; JANSON Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

Das Weibchen wurde nicht beschrieben.

64. — **Platypus contractus** Chapuis.

De la Colombie.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Columbia, Dej. (Typenserie).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

65. — **Platypus quinque-costatus** Chapuis.

Du Mexique. Coll. de M^r^ Sallé.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Toxpam; Mexico, Sallé Coll. (Typenetikette seitlich nicht abgerundet); ***Platypus quinquecostatus*** Chap., apud Sallé, type (Typenserie).
1 ♂ (♀) : mit gleichem Fundort, aber ohne Chapuis Typenetikette (Typenserie).

Weibchen nicht beschrieben.

66. — **Platypus Schmidti** (Buquet) Chapuis.

De Cayenne. Coll. de M. Thomson.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Cayenne, Thomson (Wahrscheinlich Holotype).

Als Autor hat Chapuis und nicht Buquet zu gelten, weil nur Chapuis eine Beschreibung verfasste.

Weibchen nicht beschrieben.

67. — **Platypus porrectus** Chapuis

De la Colombie. Coll. de M. Thomson.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Colombie, Thomson (Typenserie).

Männchen ist nicht beschrieben.

IV. Groupe. — **PLATYPI CAUDATI.**

68. — **Platypus dimidiatus** Chapuis.

De Cayenne. Coll. de M. Thomson.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Cayenne, Thomson (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Cayenne (Typenserie).

Weibchen nicht beschrieben.

69. — **Platypus Mulsanti** Chapuis.

De la Guadeloupe. Coll. de M. Chevrolat.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Ins. Guadeloupe, Pt. à pihe D L bernum (nicht genau zu deuten), p. 154-69 (grüne Etikette); *Platypus mulsanti* Chap. mm, type (grüne Etikette); ♀; Coll. Chevrolat; Fry Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

In einer alten Sammlung fand ich ein Weibchen, welches zu dieser Art gehören könnte und dessen Beschreibung lautet :

Weibchen. — Schwarzbraun, von gleicher Grösse wie das Männchen, aber etwas schlanker.

Stirn im unteren Drittel eben, darüber mit leichtem Eindruck, letzterer sehr dicht flach genetzt- punktiert, im vorderen Teil die Punkte spärlicher, eingestochen und teilweise in die Quere gezogen; Behaarung spärlich, lang, abstehend.

Halsschild kaum länger als breit, kurz hinter dem Vorderrand am breitesten, die Seiten in der apikalen Hälfte nahezu parallel, etwas nach hinten konvergierend, anschliessend die breiten, wenig tiefen Schenkelgruben; Oberfläche seidenglänzend, der Quere nach mässig gewölbt, winzig schragniert und vereinzelt sehr fein punktiert, Mittelfurche mässig lang, in der Höhe des Vorderrandes auf jeder Seite mit einer kleinen, aber deulichen Pore, Abstand der beiden Poren ungefähr von dem vierfachen Durchmesser einer derselben; einzelne Härchen lediglich entlang des Vorderrandes.

Flügeldecken so breit und nahezu doppelt so lang wie der Halsschild, leicht gerieft-punktiert, die Punkte in den Reihen etwas unregelmässig gestellt und seicht, die Zwischenräume leicht quergewölbt, jeder derselben mit einigen winzigen Pünktchen, die Basis des dritten Zwischenraumes stark dreieckig verbreitert, mit dem fünften verbunden und sehr fein quergerunzelt; Absturz einfach gewölbt, auf der Absturzfläche verflachen die Riefen und die Zwischenraumpunkte werden grösser und sind mit kleinen, schief abstehenden gelben Härchen besetzt, das Apikalstück wie üblich steiler und locker gekörnt.

Allotype in Sammlung Schedl.

Fundort. — Guadeloupe.

70. — **Platypus flavicornis** Fabricius.

Fabricius, Mant. Ins., I, 1786, p. 36 (*Bostrichus*).
Olivier, Entom., t. IV, gen. 78, p. 4, n° 1, pl. I, fig. 1, n° 6 (*Scolytus flavicornis* Oliv.).
Dejean, Catal., 3e édit., 1837, p. 333 (*Platypus bidentatus* Dej.).

Habitat. — Amer. bor. 1 ♂ Type im Kieler Museum.

De l'Amérique du Nord, Georgie, Caroline et du Mexique (nach Chapuis).

British Museum :

1 ♂ (♀) : Carolina, CHAPMAN, 114-70, ex Mus. OLIVIERS, DJ. Cat., 4-71, p. 4 (Rest unleserlich) (grüne Etikette); *Platypus flavicornis* FAB. mant., 212-1-2 (grüne Etikette); *bidentatus* DEJ., Cat. 333 (grüne Etikette); ♀ ; mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.
1 ♀ (♂) : Mexico, D. GEBIN; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Amer. bor., DEJ., det. CHAP.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Carolina, det. CHAP.

Museum Paris :

1 ♂ (♀) : Georgie, Savannah, HARPER, I.-44 (unter der Bezeichnung *Platypus bidentatus* CHAP.) (Typenserie).

71. — **Platypus alternans** CHAPUIS.

Du Venezuela. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Venez.; JANSON Coll. (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Columbien (Typenserie).

Das Weibchen wurde von SCHEDL in « Rev. d'Ènt., V, 1935, p. 356 », beschrieben.
Fundort. — Venezuela, Columbia.
« Type in my (SCHEDL) collection. »

72. — **Platypus angustatus** CHAPUIS.

De Mexico. Coll. de M. le C. DE MNISZECH.

♂ (♀) : Typen vermutlich im Pariser Museum.

Weibchen nicht beschrieben. Als Autor hat CHAPUIS und nicht DEJEAN zu gelten, weil nur CHAPUIS eine Beschreibung verfasste.

73. — **Platypus longulus** CHAPUIS.

Du Mexique, Toxpam. Coll. de M. SALLÉ.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus longulus* CHAP., apud SALLÉ, type (Typenserie).
1 ♂ (♀) : derselbe Fundort, aber ohne charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS.

Weibchen nicht beschrieben.

V. Groupe. — PLATYPI TRISPINATI.

74. — Platypus Madagascariensis Chapuis.

De Madagascar.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Madagascar (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Madagascar, det. Chapuis.

Weitere Stücke aus der Typenserie wahrscheinlich im Museum Paris.
Als Autor hat Chapuis zu gelten, weil Dejean keine Beschreibung veröffentlichte.

75. — Platypus compositus Say.

Say, Journ. of the Acad. of nat. scient. of Philad., t. III, 1823, p. 324.

Typenfundort. — Missouri. Typenverbleib nicht erwähnt.

De l'Amérique boréale, du Mexique, du Brésil (nach Chapuis).

British Museum :

2 ♂♂ (♀♀) : Brasilia, Chap. mon., p. 163-75, D. Thorey; *Platypus compositus* Say, ex arch. Wien, 2, p. 61; ♀; Alle drei Etiketten auf grünem Papier und mit Chapuis charakteristicher Etikette.
1 ♂ (♀) : Brazil; Bates Santarem; Janson Coll. (mit Chapuis charakteristischer Etikette).
1 ♂ (♀) : Brazil; S. America : Brazil; F. W. Sampson Coll. (mit charakteristischer Etikette von Chapuis).
1 ♂ (♀) : Brazil; Janson Coll. (mit charakteristischer Etikette von Chapuis).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀), 3 ♀♀ (♂♂) : Amer. bor., Dej. det. Chapuis.
1 ♂ (♀) : W. Va., det. Hopkins.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Carolina, det. Chapuis.

Beide Geschlechter dieser Art decken sich im allgemeinen mit jenen von *Platypus parallelus* Chap., doch sind die Halsschildporen etwas grösser und enger gestellt. Der Apikalausschnitt der Flügeldecken des Männchens ist etwas breiter und weniger tief und mehr rechteckig in der Form. Als Synonyma kommen in Frage :

P. tremiferus Chap.
P. perfossus Chap.
P. rugosus Chap.
P. subcavifrons Chap.
P. rudifrons Chap.

Eine räumliche Begrenzung dieser Art auf Nordamerika, wie dies in der Literatur erwähnt ist, scheint nicht zuzutreffen.

76. — **Platypus parallelus** Fabricius.

Du Brésil.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Thorey Colombia; S. America : Colombia; ex Coll. A. Deyrolle; F. W. Sampson Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀), 2 ♀♀ (♂♂) : Columbie, Dej.; *Platypus parallelus* Chap. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : N. Fribourg, Deyr.; *Platypus parallelus* Chap. (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Brasilien; *Platypus parallelus* Chap.; det. Chapuis.

Die Vermutung, dass *Platypus parallelus* Chap. mit *Bostrichus parallelus* Fab. identisch ist, Syst. Eleuth., II, 1801, p. 384, konnte nachgeprüft werden. Die Type der letztgenannten Art, ein Weibchen, im Zoologischen Museum der Universität in Kopenhagen, trägt folgende Etikette :

« Essequibo. Smidt. Mus. : F. Lund, *flavicornis* Fab. ♀ *Bostrichus parallelus* Fab. »

und stimmt mit den von mir bisher als Weibchen *P. parallelus* Chap. determinierten Stücken vollkommen überein. Damit hat in Zunkunft als Autor Fabricius anstelle von Chapuis zu gelten.

Die Männchen aus Columbien sind 4,8 mm lang, die Weibchen 5,0 mm; das Männchen aus N. Fribourg misst 4,0 mm, das Weibchen 4,3 mm, die Variationsbreite bei den Männchen schwankt in längeren Serien von 4,0 bis 4,8 mm, jene der Weibchen von 4,2 bis 5,0 mm.

Die Halsschildporen sind in beiden Geschlechtern sehr klein, oft nur bei genauer Betrachtung erkennbar und der Abstand der beiden Poren ist wesentlich grösser als der Durchmesser einer derselben. Der Apikalausschnitt an der Flügeldeckenspitze der Männchen ist tiefer und mehr trapezförmig als bei *Platypus compositus* Say. Da auch Übergangsformen in bezug auf die Grösse der Halsschildporen und der Form des Apikalausschnittes vorkommen, ist die Trennung dieser beiden Arten oft sehr schwierig.

Als neue Synonyma kommen zu *Platypus parallelus* Fab. : *P. bellus* Schedl (Rev. d'Ent., III, 1933, pp. 172-173) und *P. virgatus* Schedl (Rev. d'Ent., V, 1935, pp. 355-356).

77. — **Platypus pulicaris** Chapuis.

Du Brésil. Ste Catherine. Coll. de M. Deyrolle.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : S. Catherine, Deyr. (Wahrscheinlich Holotype).

Weibchen nicht beschrieben.

Die Halsschildporen des Männchen sind in der Type so klein, dass sie nur bei sorgfältiger Betrachtung gerade noch erkannt werden können. Aus diesem Grunde erscheint es zweckmässig *Platypus pulicaris* Chap. in die zweite Untergruppe « corselet dépourvu de pores » einzureihen.

Synonym zu dieser Art sind : *Platypus melanurus* Chap. und *P. schaumi* Chap.

In grossen Serien aus Brasilien sind beide Geschlechter vertreten, die Weibchen sind jenem von *Platypus schaumi* ähnlich, doch sind die Halsschildporen mittelgross und relativ eng gestellt.

78. — **Platypus segnis** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Grenade.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : N. Grenada, DEJ. (Wahrscheinlich Holotype).

Synonym zu *Platypus segnis* CHAP. sind : ♂ (♀) *P. poriferus* CHAP. und ♂ (♀) *P. viduus* CHAP.

79. — **Platypus hians** CHAPUIS.

Du Brésil. Coll. de MM. BAKEWELL et DOHRN.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Brazil; JANSON Coll.

Die Ipiden der Sammlung BAKEWELL gingen nach Walter HORN, Ent. Beihefte Berlin-Dahlem, II, 1935, p. 10, « via E. W. JANSON (London) » an das British Museum, die Sammlung DOHRN an das Museum für Naturkunde in Stettin. Aus diesem Grunde dürfte das im British Museum befindliche Weibchen (Männchen) zur Typenserie gehören, das Schicksal der Stettiner Typen von DOHRN, darunter wahrscheinlich das Männchen (Weibchen), ist unbekannt.

Gute Art. Synonym zu *Platypus hians* CHAP. sind : ♂ (♀), ♀ (♂) *P. apertus* CHAP. und ♂ (♀) *P. perpusillus* CHAP.

80. — **Platypus poriferus** CHAPUIS.

De Toxpam. Coll. de M. SALLÉ.

British Museum :

2 ♂♂ (♀♀) : Mexico, SALLÉ Coll., ein Männchen mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS (Typenserie).

Das mir vom British Museum geliehene Exemplar stimmt mit *Platypus segnis* vollkommen überein.

81. — **Platypus apertus** CHAPUIS.

De la Guadeloupe. Coll. de M. H. DE BONVOULOIR.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Guadeloupe, H.d.B. (Typenserie).

Die Männchen-Type stimmt mit jener von *Platypus hians* CHAP. im British Museum vollkommen überein und ebenso kann ohne Bedenken das Weibchen zu dieser Art gezogen werden. Die Synonymie wurde bereits früher von SCHEDL (Ent. Bl., XXX, 1934, p. 212) gemeldet.

82. — **Platypus pertusus** CHAPUIS.

De Caracas. Coll. de M. SALLÉ.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Col. *Platypus uridens* (? *iridens*) MTZ.; JANSON Coll. (Typenserie).

Dieses Stück stimmt mit der Beschreibung von CHAPUIS überein und ebenso mit dem Männchen meiner Sammlung aus Venezuela, 1858, Dr. MORITZ. Das Männchen im British Museum stammt offensichtlich ebenfalls aus der Sammlung MORITZ. Da dieser Autor vielfach in Venezuela sammelte, dürfte auch mein Stück « ex typis » sein. Aus derselben Serie habe ich auch ein dazu passendes Weibchen, welches nunmehr beschrieben wird.

W e i b c h e n . — Von ähnlicher Grösse und ähnlichen Proportionen wie das Männchen.

S t i r n abgeflacht, im vorderen Drittel nahezu matt, winzig punktuliert, im mittleren Drittel mit flachen, quergezogenen Netzpunkten, gegen den Scheitel diese etwas breiter und unregelmässiger werdend; Behaarung unscheinbar.

H a l s s c h i l d wie beim Männchen, auf winzig schragniertem Grunde unregelmässig mit feinen Pünktchen besetzt, diese beiderseits der deutlichen Mittelfurche grösser, jederseits des Vorderendes des Mittelfurche mit einer sehr kleinen Pore besetzt.

F l ü g e l d e c k e n gestreift-punktiert, Basis des dritten Zwischenraumes leicht dreieckig erweitert und auf einer relativ langen Strecke quergerunzelt, der übrige Raum aller Zwischenräume vereinzelt mit winzigen Pünktchen, Absturz wie bei den Trispinati üblich, oben flach gewölbt, im apikalen Teil senkrecht abfallend, auf der ebenen Absturzwölbung die Punktstreifen undeutlich, die Zwischenräume unregelmässig, aber ziemlich kräftig punktiert und kurz abstehend behaart, die Behaarung kräftiger und dichter auf dem senkrechten Teil des Absturzes.

A l l o t y p e in Sammlung SCHEDL.

F u n d o r t . — Venezuela, 1858, Dr. MORITZ.

Die Männchen von Teapa, DEJ., mit einer Etikette von CHAPUIS (vielleicht beim Umnadeln einmal verwechselt) im Museum Brüssel, gehören nicht hieher, sondern zu *Platypus linearis* STEPH.

83. — **Platypus perpusillus** CHAPUIS.

♂ : Du Brésil, Ega. Coll. de M. JANSON;
♀ : Caracas. Coll. de M. SALLÉ.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Ega Bates; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Kirby, det. CHAPUIS.

Zool. Museum Berlin :

1 ♀ (♂) : Caracas (Typenserie).

In allen Merkmalen mit *Platypus hians* CHAP. übereinstimmend.

84. — **Platypus Haagi** CHAPUIS.

Du Mexique. (Mexico), Coll. de M. HAAG, une ♀; (Toxpam), Coll. de M. SALLÉ, ♂ ♀.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Mexico, Toxpam; SALLÉ Coll. (Typenserie).

Ausser diesen beiden Exemplaren sind noch weitere 15 Weibchen im British Museum, welche wohl ebenfalls aus der Typenserie stammen. Gute Art.

85. — **Platypus tremiferus** CHAPUIS.

De la Louisiane, du Texas.

British Museum :

1 ♀ (♂) : U.S. America : Texas; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀), 2 ♀♀ (♂♂) : Texas, DEYR. (Typenserie).

Identisch mit *Platypus compositus* SAY, worauf bereits BLANFORD (1896) hingewissen hat.

86. — **Platypus perfossus** CHAPUIS.

De l'Amérique boréale, de la Louisiane.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Amer. bor. DEJ. (Typenserie).

Museum Paris :

2 ♀♀ (♂♂) : Amérique sept. DE CASTELNAU, 2-43; mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).

Identisch mit *Platypus compositus* SAY, ebenfalls schon von BLANFORD (1896) gemeldet.

87. — **Platypus rugosus** CHAPUIS.

De l'Amérique boréale, de la Louisiane et du Texas.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Amer. bor. DEJ. (Typenserie).

Ein weiteres Männchen (Weibchen) aus der Typenserie mit der Beschriftung « Texas » und einer für CHAPUIS typischen Etikette befindet sich im British Museum. Beide Männchen gehören unzweifelhaft zu *Platypus compositus* SAY, worauf bereits LECONTE hingewiesen hat. Das Weibchen wurde ebenfalls von CHAPUIS bechrieben, doch ist der Verbleib der Type unbekannt.

88. — **Platypus subcavifrons** CHAPUIS.

De Rio-Janeiro. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Squire, R.d.J.; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Braz.; S. America : Brazil; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Die relativ enggestellten, mässig grossen Halsschildporen deuten auf eine Zugehörigkeit dieser Art zu *Platypus compositus* SAY hin.

Das Männchen ist nicht beschrieben.

89. — **Platypus viduus** Chapius.

De Mexico. Coll. de M^r^ Haag.

Nur das Weibchen (Männchen) beschrieben.

Von dieser Art liegen keine Belegstücke vor, doch haben Blandford (1896), Strohmeyer (1912) und Schedl (1939) auf die Synonymie mit *Platypus poriferus* hingewiesen, welche Art aber nunmehr synonym zu *P. segnis* Chap. ist.

90. — **Platypus rudifrons** Chapuis.

De Teapa. Coll. de M. Deyrolle.

Museum Brüssel :

1 ♀ : ohne Fundortangabe, Deyr. (Typenserie).

Nur Weibchen (Männchen) beschrieben.

Der ganze Habitus und die relativ grossen Halsschildporen verweisen diese Art als Synonym zu *Platypus compositus* Say.

91. — **Platypus areolatus** Chapuis.

De Cuba. Coll. de M. le C. de Mniszech.

Nur das Weibchen (Männchen) beschrieben.

Typenverbleib unbekannt, weder im British Museum, Museum Brüssel, noch im Zoologischen Museum Berlin.

92. — **Platypus melanurus** Chapuis.

De la Colombie. Coll. de M. Thomson.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Colombie, Thomson (Typenserie).

Das Einzelstück ist etwas grösser als *Platypus pulicaris* Chap., stimmt aber ansonsten mit dieser Art vollkommen überein.

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

93. — **Platypus Schaumi** Chapuis.

De Porto-Rico. Coll. du Musée de Berlin.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Porto-Rico (Typen).

Synonym zu *Platypus pulicaris* Chap.

94. — **Platypus Roberti** CHAPUIS.

De Madagascar. Coll. des Musées de Paris et de Berlin.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Madagascar (Typenserie).

Museum Paris :

2 ♂♂ (♀♀) : Madagascar; mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).

Nur das Männchen beschrieben, Beschreibung der Weibchen im Druck.

95. — **Platypus trispinosus** CHAPUIS.

De Rio Janeiro. Coll. de M. JANSON.

Verbleib der Männchentype unbekannt. Das Weibchen hat SCHEDL in « Arch. Inst. Biol. Veg., III, 1936, p. 101 », beschrieben.

Fundort. — « Brasilien, Nova-Teutonia, 1934, F. PLAUMANN. »

« Type in meiner (SCHEDL) Sammlung. »

96. — **Platypus Blanchardi** CHAPUIS.

Du Texas. Coll. du Musée de Paris.

Zool. Museum Berlin :

2 ♂♂ (♀♀) : ex Coll. EICHHOFF det. CHAPUIS.

Museum Paris :

1 ♂ (♀) : Texas; mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).

Nur das Männchen beschrieben. Synonym zu *Platypus* (*Scolytus*) *quadridentatus* OLIV.

97. — **Platypus Dejeani** CHAPUIS.

Du Brésil, de la Guyane.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Braz.; S. America : Brazil; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
2 ♀♀ (♂♂) : Brésili (1 Stück mit Nachwort DEYR.); S. America : Brasil; ex. Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Brésil, DEJ. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : N. Fribourg DEYR. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : ohne Fundortetikette (Wahrscheinlich Typenserie).

Museum Paris :

1 ♀ (♂) : Brésil (Typenserie).

Im British Museum befinden sich ausserdem noch fünf Männchen (Weibchen) und drei Weibchen (Männchen), ebenfalls aus der Typenserie, wobei der in der Beschreibung genannte Längskiel am letzten Abdominalsternit der Männchen fehlt oder gerade noch vermutet werden kann.

Die Typenserie mit *Platypus linearis* Steph. in allen Einzelheiten übereinstimmend.

98. — **Platypus proximus** Chapuis.

Du Brésil. Coll. de M^r^ Deyrolle et du comte Dejean.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Brésil, Dej. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : ohne Fundortetikette (Typenserie).

Ein weiteres Männchen (Weibchen) det. Chap. im British Museum. Alle Stücke mit *Platypus linearis* Stephens übereinstimmend.

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

99. — **Platypus Marseuli** Chapuis.

Du Brésil, S^te^ Catherine. ♂ : Coll. de M^r^ Chevrolat, ♀ : Coll. de M^r^ Deyrolle.

British Museum :

1 ♀ (♂) : det. Chapuis; ex Coll. Chevrolat (Wahrscheinlich Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : S. Catherine, Deyr. (Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* Stephens.

100. — **Platypus patulus** Chapuis.

Du Brésil. Coll. de M. de Marseul.

Museum Paris :

1 ♂ (♀) : ohne Fundort, aber mit charakteristischer Typenetikette von Chapuis (Typenserie).

Nur das Männchen beschrieben. Typenverbleib unbekannt, vielleicht Museum Paris.

101. — **Platypus compressus** Chapuis.

De Caracas. Coll. de M^r^ Sallé.

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀), 2 ♀♀ (♂♂) : Van Lansberg, davon 1 ♂, 1 ♀ mit Handschrift Chapuis auf rechteckiger Etikette von nicht üblicher Form (Vermutlich Typenserie).
1 ♀ (♂) : Colombie, Le Pas, ohne Etikette (Vermutlich Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* Stephens.
Nur Männchen beschrieben.

102. — **Platypus regularis** CHAPUIS.

Du Brésil.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Brésil, DEJ. (Typenserie).

Nur das Männchen beschrieben. Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

103. — **Platypus rugulosus** CHAPUIS.

Du Mexique. Toxpam, Teapa. Coll. de MM. SALLÉ et DEYROLLE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Teapa (grüne Etikette); ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : ohne Flügeldecken, Toxpam; Mexico SALLÉ Coll.; *Platypus rugulosus* CHAP., apud SALLÉ, type (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : ohne Fundortangabe, mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS (Typenserie).
1 ♂ (♀) : N. Fribourg, DEJ. In der Beschreibung nicht erwähnt, aber ebenfalls mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Nr. 103).

Ferner enthält die Sammlung in Brüssel zwei Männchen von Cordova, Mexico und ein Männchen von Zapote, Guatemala, det. BLANDFORD. Alle Exemplare stimmen mit *Platypus linearis* STEPHENS gut überein.

104. — **Platypus reticulatus** CHAPUIS.

Du Mexique. Mexico, Teapa.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Mexico, Teapa (grüne Etikette), *Platypus reticulatus* CHAP., p. 194, 104 (grüne Etikette); ausserdem mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Mexique; ex Coll. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll.; mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Teapa, DEYR. (Wahrscheinlich Typenserie).
2 ♀♀ (♂♂) : ohne Fundortetikette, aber mit der Bezeichnung « DEYR. » (Wahrscheinlich Typenserie).

Platypus reticulatus CHAP. ist synonym zu *P. linearis* STEPHENS.

105. — **Platypus rotundatus** CHAPUIS.

Du Mexique. Izabal. Coll. de MM. SALLÉ et CHEVROLAT.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : beide mit nur einer Flügeldecke, « Izabal » (grüne Etikette), ohne CHAPUIS Etikette; B.C.A. Col., IV, 6, *Platypus rugulosus* CHAP. Wahrscheinlich von BLANDFORD angebracht (Typenserie).
2 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Teapa, DEYR.; mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS Nr 105 (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Teapa, DEYR.
1 ♀ (♂) : ohne Fundortangabe.

Beide Exemplare mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS Nr. 105. Wahrscheinlich Typenserie.

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

106. — **Platypus Kraatzi** CHAPUIS.

De la Colombie et du Brésil.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Colombie, DEJ. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Amazone, DEYR. (Typenserie).

Vom Weibchen (Männchen) keine Type gesehen. Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

107. — **Platypus Lebasi** CHAPUIS.

De Carthagène.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Carthagène (Typenserie).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

Das Einzelstück ist etwas kleiner als der Durchschnitt von *Platypus linearis* STEPHENS, zeigt aber keine wie immer gearteten Merkmale einer selbständigen Art.

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

108. — **Platypus sinuosus** CHAPUIS.

De Varinas. Coll. de Mr DOHRN.

Typenverbleib unbekannt. Waren ursprünglich wahrscheinlich im Museum für Naturkunde in Stettin.

109. — **Platypus emarginatus** CHAPUIS.

De Toxpam. Coll. de M^r^ SALLÉ.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus emarginatus* CHAP., apud SALLÉ, type (Wahrscheinlich Holotype).

Das Weibchen ist nicht beschrieben. Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

110. — **Platypus punctulatus** CHAPUIS.

Du Texas.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Mexico Texas, p. 199-110 (grüne Etikette); *Platypus punctulatus* CHAP. mm (grüne Etikette); ♀ (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Texas, DEYR. (Typenserie).
3 ♂♂ (♀♀) : ohne Fundortangabe, aber mit handschriftlicher Etikette von CHAPUIS (Nr. 110) (Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS. Das erstgenannte Stück aus Texas, DEYR. (Museum Brüssel) ist kleiner als der Durchschnitt. Das Weibchen ist nicht beschrieben.

111. — **Platypus subaequalis** CHAPUIS.

De la Colombie.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Colombie, DEJ. (mittelgrosses Exemplar) (Wahrscheinlich Holotype).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.
Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

112. — **Platypus Wesmaeli** CHAPUIS.

De Buenos-Ayres.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Buenos-Ayres (Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

113. — **Platypus oblongus** CHAPUIS.

De Cumana.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Cumana, DEJ. (Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

114. — **Platypus difficilis** CHAPUIS.

Au Brésil, à la Guyane.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Brésil, DEYR.; S. America : Brazil; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Caracas Schpjol (grüne Etikette); ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Amazons, DEYR.; S. America : Brazil; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Brésil, DEJ. (Typenserie).
3 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Cayenne, DEJ. (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Guaquil, det. CHAPUIS.
1 ♂ : Venezuela, ex Coll. EICHHOFF.

Museum Paris :

1 Exemplar (Geschlecht unbekannt) Sainte-Catherine, DEYROLLE, 1847 (Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

115. — **Platypus praevius** CHAPUIS.

De la Colombie.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Bates, Ega; det. CHAPUIS.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Cumana DEJ.
1 ♀ (♂) : ohne Fundortetikette.

Trotz der nicht übereinstimmenden Fundortangabe (Cumana) gegenüber der Originalbeschreibung (Colombie) zweifellos ex typis. Für diese Annahme spricht die handschriftliche Etikette von CHAPUIS Nr. 115.

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

116. — **Platypus Maeklini** CHAPUIS.

De la Colombie et du Brésil.

British Museum :

1 ♂ (♀) : N. Gren., CHEV.; *Platypus praeustus* DJ.; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ : (♂ auf CHAPUIS Etikette ein Fehler, soll sein ♀) *praeustus* DEJ., p. 207-116, Nov. Grenada, Venezuela Staté de Bogota (grüne Etikette); *Platypus Maeklini* CHAP. (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Zweifellos die übliche CHAPUIS Etikette (Typenserie).
1 ♂ (♀) : nur mit grüner Etikette « ♀ » und CHAPUIS Bezeichnung.
1 ♀ : Ohne CHAPUIS Etikette. Vens D Stark (grüne Etikette); ♂ (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.

Museum Brüssel.

1 ♂ (♀) : Colombie, DEJ. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Brésil (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Bogota, DEYR. (Typenserie).

Museum Paris :

1 ♀ (♂) : Colombie (Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

117. — **Platypus Poeyi** GUÉRIN-MÉNEVILLE.

GUÉRIN-MÉNEVILLE, Iconographie du Règne anim. Ins., 1838, p. 183, pl. XL, fig. 6.

Typenfundort. — Cuba, M. Ph. POEY.

De Cuba, de Haïti (nach CHAPUIS).

British Museum :

2 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Havane, DEYR., det. CHAPUIS.
1 ♂ (♀) : Ins. Cuba, CHAPUIS, 208-117, J. BEY (grüne Etikette); *Platypus Poeyi* GUÉR.; Ic., p. 183, pl. XL, f. 6, J. DUV., I. de Cuba, XII, 237 (grüne Etikette); ♀ (grüne Etikette). Zusätzlich mit CHAPUIS charakteristischer Typenetikette (Typenserie).
1 ♂ : (♂-Etikette wohl verwechselt), Sto Domgo SALLÉ (grüne Etikette). Mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).
1 ♀ : (♀-Etikette wohl verwechselt), mit « ♂ » auf grünem Papier und charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS. Ohne Fundortangabe (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Havane, DEYR., mit CHAPUIS Etikette Nr. 117.

Aller Wahrscheinlichkeit nach hatte CHAPUIS die von ihm determinierten Stücke mit den Typen von GUÉRIN-MÉNEVILLE, die sich vermutlich im Museum Paris befinden, verglichen.

Die Übereinstimmung dieser von CHAPUIS bearbeiteten ältesten Art, beschrieben 1838, mit der Gruppe von Nr. 97, *Platypus Dejeani* CHAP., bis Nr. 120, *P. laevicollis* CHAP., ist eine vollkommene. Die Frage, warum ein so sorgfältiger und gewissenhafter Beobachter wie CHAPUIS bei dieser Gruppe der *Platypi trispinati* so versagen konnte, ist schwer zu beantworten. Zweifellos war CHAPUIS die Variationsbreite tropischer Platypodiden bezw. Scolytiden in bezug auf die Grösse unbekannt, dies insbesondere deshalb, weil zur damaligen Zeit von ein und demselben Ort stets nur Einzelstücke oder ganz kurze Serien vorlagen. Heute ist die Variationsbreite besser bekannt und darüber hinaus festgestellt, dass die Abstufungen in bezug auf die Körpergrösse oft nicht allmählich erfolgen, sondern an ein und demselben Ort oder in ein und demselben Stamm Bruten vorkommen können, die ohne allmähliche Übergänge recht verschiedene Grössen aufweisen, was zur Trennung solcher Grössengruppen in Form von Unterarten Anlass gab.

Ein weiterer Grund für viele der von CHAPUIS beschrieben Synonyma lag zweifellos in der Überschätzung des mehr oder weniger deutlich ausgeprägten Längskieles auf dem letzten Abdominalsternit der Männchen. Dieses Merkmal schwankt ausserordentlich auch innerhalb einer Serie von gleichen Fundorten und hat offensichtlich keinen taxonomischen Wert. Desgleichen schwanken die Punktierung des Halsschildes, bis zu einem gewissen Grad die Form des Apikalausschnittes auf den Flügeldecken der Männchen und die Form der Seitenfortsätze, alles Merkmale die von CHAPUIS zur Charakterisierung seiner Arten herangezogen wurden.

Die Grössenunterschiede im Typenmaterial von *Platypus Poeyi* GUÉRIN-MÉNEVILLE = *Platypus linearis* STEPH. und seinen Synonyma bewegen sich in beiden Geschlechtern von 3,7 mm bis 5,0 mm, wobei Stücke aus den isolierten Inseln des Westindischen Raumes besonders klein sein können.

Bei Nachforschungen nach dem Verbleib der Typen von *Platypus linearis* STEPH., von CHAPUIS in seiner Monographie auf Seite 338 kurz erwähnt, konnte der Verfasser eine dieser Typen des British Museum einsehen, die mit der Beschreibung von STEPHENS vollkommen übereintimmt und ausserdem mit *P. Poeyi* GUÉRIN-MÉNEVILLE sowie den CHAPUIS'schen *Platypus*-Arten von Nr. 97 bis 120 identisch ist. Da *P. linearis* STEPHENS, 1832 beschrieben wurde, also sechs Jahre älter ist als *P. Poeyi* GUÉRIN-MÉNEVILLE sind alle diese Arten als Synonyma zu *P. linearis* STEPH. zu stellen. Eine Aufzählung dieser Synonyma wird bei der Behandlung dieser Art gegeben.

118. — **Platypus subcostatus** JACQUELIN-DUVAL.

JACQUELIN-DUVAL in M. RAMON DE LA SAGRA « Histoire physique, politique et naturelle de l'Ile de Cuba, Paris, 1837, pp. 238-239 ».

Typenfundort. — Cuba.

De Cuba, de Haïti, de Porto-Rico (nach CHAPUIS).

British Museum :

1 ♂ (♀) : Ins. Cuba Sto Dg° D Poëy SALLÉ, CHAP. mon. 210-118 (grüne Etikette); Sto Domgo, D SALLÉ (grüne Etikette); *Platypus subcostatus* J. DUV. Ms, Cuba, VII, 238 (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Mit üblicher Etikette von CHAPUIS.

1 ♂ (♀), 2 ♀♀ (♂♂) : S. Domingo, DEYR.; West Indies; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll.; det. CHAPUIS.

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀) : Cuba, GUÉRIN-MÉNEVILLE, det. CHAPUIS.
1 ♂ (♀) : Cuba, DEJ., det. CHAPUIS.
2 ♂♂ (♀♀) : Haïti, DEJ., det. CHAPUIS.
1 ♂ (♀) : Porto-Rico, DEJ., det. CHAPUIS.
1 ♂ (♀) : ohne Fundortangabe, det. CHAPUIS.

Es ist anzunehmen, dass CHAPUIS die Typen von *Platypus subcostatus* JACQ.-DUVAL kannte und die von ihm determinierten Stücke damit verglichen hat.

Alle Exemplare relativ klein, wie dies für die Inselfauna bereits einmal erwähnt wurde, aber ansonsten mit *Platypus linearis* STEPH. übereinstimmend.

Nach FLEUTIAUX et SALLÉ [Ann. Soc. Ent. France, (6), IX, 1889, p. 458] ist *Platypus praeustus* DEJ. (Cat. 3e éd., p. 333) gleichbedeutend mit *P. subcostatus* JACQ-DUVAL. Andererseits hat CHAPUIS ein Männchen dieser mit *P. praeustus* DEJ. bezeichneten Serie zu *P. Maeklini* CHAP. gestellt, was aber in bezug auf die Synonymie keine Änderung bedeutet.

119. — **Platypus Erichsoni** CHAPUIS.

De l'île St-Thomas.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : S. Thomas, DEJ. (Typenserie).

Synonym zu *Platypus linearis* STEPHENS.

120. — **Platypus laevicollis** CHAPUIS.

De la Guadeloupe. Coll. de MM. CHEVROLAT et DE BONVOULOIR.

British Museum :

1 ♂ (♀) : ohne Fundortetikette, « ♀ » auf grünem Papier; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS.
1 ♀ (♂) : Ins Guadulp Pte Pitre, p. 212-120, D. Dr d'HORMINIER (?) (grüne Etikette); *Platypus laevicollis* CHAP. mon., type (grüne Etikette); ♂ (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Guadeloupe, H.d.B. (Typenserie).

Das Einzelexemplar im Museum Brüssel ist relativ klein, aber ansonsten mit *Platypus linearis* STEPH. übereinstimmend.

Nach FLEUTIAUX et SALLÉ, Ann. Soc. Ent. France, (6), IX, 1889, p. 458, gehört *Platypus testaceus* DEJ., Cat., 3e éd., p. 333, ebenfalls zu *P. laevicollis* CHAP. und damit zu *P. linearis* STEPH.

Platypus congoanus DUVIVIER.

DUVIVIER, Ann. Soc. Ent. Belge, XXXV, 1891, pp. CCCLXIII-CCCLXIV.

Typenfundorte :

♂ (♀) : Ibembo, J. DUVIVIER.
♀ (♂) : Matadi, TSCHOFFEN.

Museum Brüssel :

1 ♂ : Ibembo, H. Itimbiri, mars 90, J. DUVIVIER.
1 ♀ : Matadi, M. TSCHOFFEN, 1891.

Beide Exemplare stammen zweifellos aus der Typenserie.

Platypus congoanus DUV. wurde von SCHEDL, Rev. Zool. Bot. Afr., XXIII, 1933, p. 193, zu *P. erichsoni* CHAP. gestellt, ist aber nunmehr synonym zu *P. linearis* STEPH.

VI. Groupe. — **PLATYPI GEMMATI.**

121. — **Platypus Selysi** CHAPUIS.

De la Nouvelle Guinée. Dorey. Coll. de MM. JANSON et WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Dorey, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Dor.; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Gute Art.

VII. Groupe. — **PLATYPI FILIFORMES.**

122. — **Platypus Sallei** CHAPUIS.

De la Colombie.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Venezuela, D. SALLÉ (grüne Etikette); Caracas, SALLÉ (grüne Etikette); *Platypus Sallei* CHAP. mon. 218-122 (grüne Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Mit charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS (Typenserie).

1 ♂ (♀) : Fundort undeutlich geschrieben, heisst wahrscheinlich Caracas, SALLÉ; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Ohne charakteristischer Etikette von CHAPUIS.

Trotz abweichender Fundortangabe, Verwechslung zwischen Venezuela und Colombia.
Zweifellos ex typis.
Verbleib der Weibchentype unbekannt.

123. — **Platypus disciporus** CHAPUIS.

De l'Amérique boréale, Tennessé. Coll. de M. DOHRN.

Zool. Museum Berlin :

1 ♀ (♂) : W. Virginia, det. CHAPUIS.

Die Typen dürften sich im Museum für Naturkunde in Stettin befunden haben.

124. — **Platypus macroporus** CHAPUIS.

De la Colombie. Coll. de M. THOMSON.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Colombie, THOMSON (stark beschädigt). Aus Typenserie.

Das Männchen wurde von SCHEDL, Rev. franç. d'Ent., II, 1936, p. 238, beschrieben.

Fundort. — Suriname.

Type in my (SCHEDL) collection.

125. — **Platypus quadrispinatus** CHAPUIS.

De la Colombie. Coll. du Museé de Berlin.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : ohne Fundortangabe. Wahrscheinlich auch aus Typenserie.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Columbien (Typenserie).

VIII. Groupe. — PLATYPI BI-CORNUTI.

126. — **Platypus armatus** CHAPUIS.

De la Colombie. Coll. de M. HAAG.

Bereits BLANDFORD (1896) konnte die Typen nicht einsehen, woraus geschlossen werden kann, dass diese schon damals unauffindbar waren.

IX. Groupe — PLATYPI TERMINATI.

127. — **Platypus ustulatus** CHAPUIS.

Du Mexique, Toxpam. Coll. de M. SALLÉ.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus ustulatus* CHAP., apud SALLÉ, type (Typenserie).
1 ♂ (♀) : N. Frib. (grüne Etikette); F. W. SAMPSON Coll. Mit charakteristischer Determinationsetikette von CHAPUIS Nr. 127.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : N. Fribourg, DEYR.
1 ♂ (♀) : Brésil, DEYR.
1 ♀ (♂) : Ohne Fundortangabe. Alle drei Exemplare mit typischer Etikette von CHAPUIS Nr. 127.

Trotz der Tatsache, dass die südamerikanischen Fundorte in der Beschreibung von CHAPUIS nicht aufscheinen, müssen diese Stücke bereits bei der Abfassung der Monographie vorgelegen haben.

Gute Art. Synonyma sind : *Platypus obsoletus* CHAP. und *P. Petersi* CHAP.

128. — **Platypus excisus** CHAPUIS.

Du Mexique, Toxpam. Coll. de M. SALLÉ.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
2 ♀♀ (♂♂) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus excisus* CHAP., apud SALLÉ (beim zweiten Weibchen bei dieser Etikette noch der Zusatz « type »); CHAPUIS typische Etikette trägt die Bezeichnung « *P. excisus* DEJ. 128 ♂ » (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus excisus* CHAP., apud SALLÉ. Ohne Etikette von CHAPUIS (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : ohne Fundortangabe.
1 ♀ (♂) : Amer. bor. ? DEJ. Der handschriftlichen CHAPUIS-Etiketten nach zu schliessen beide Exemplare aus der Typenserie.

Gute Art. Synonym ist *Platypus ratzeburgi* CHAP.

129. — **Platypus Petersi** Chapuis.

Du Brésil. Coll. du Musée de Berlin.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Ohne Fundortangabe (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Brasilien (Typenserie).

Die Übereinstimmung mit *Platypus ustulatus* Chap. ist eine vollkommene.

130. — **Platypus Ratzeburgi** Chapuis.

De la Guyane française, de la Colombie et du Brésil.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Guyana, Gall' D' Gebin (grüne Etikette); *Platypus Ratzeburgi* Chap. mon. p. 227-130 (grüne Etikette); ♀ (grüne Etikette); Coll. Chevrolat; Fry Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Braz.; Janson Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Cayenne, Dej. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : N. Grenada (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♀ (♂) : Porto-Rico, det. Chapuis. Ob dieses Stück bei der Abfassung der Monographie vorgelegen hat, ist fraglich.

Die Männchen- und Weibchentypen von *Platypus excisus* Chap. und *P. Ratzeburgi* Chap. stimmen vollkommen überein, womit *P. Ratzeburgi* Chap. als Synonym zu *P. excisus* Chap. tritt.

131. — **Platypus obsoletus** Chapuis.

De la Colombie.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : N. Grenada, Dej. Trotz der anderen Fundortangabe ex typis.

Verbleib der Weibchen- (Männchen) Type unbekannt.

Dieses Männchen stimmt mit jenem von *Platypus ustulatus* Chap. soweit überein, dass *P. obsoletus* Chap. zugunsten von *P. ustulatus* Chap. eingezogen werden muss.

132. — **Platypus brunneus** Chapuis.

Du Brésil, Para. Coll. de M. Chevrolat.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Brasilia ' Para D. Melly (grüne Etikette); Para (kleine weisse Etikette); *Platypus brunneus* Chap. mon. p. 228-132, type (grüne Etikette); ♀ (grüne Etikette); Coll. Chevrolat, Fry Coll. (Typenserie).

Weibchen nicht beschrieben.

133. — **Platypus humilis** CHAPUIS.

De Caracas.

Typenverbleib unbekannt. Nur Männchen (Weibchen) beschrieben.

X. Groupe. — PLATYPI COSTELLATI.

134. — **Platypus pulchellus** CHAPUIS.

De Mexico. Coll. de M. DEYROLLE.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : S. Juan Bap., Mexico, DEYR. (Typenserie).

Gute Art. CHAPUIS hat nur das Männchen (Weibchen) beschrieben. Die Beschreibung des Weibchen stammt von BLANDFORD, Biol. Centr. Amer. Col., IV, 1896, p. 112.
Habitat : Mexico; Brit. Honduras; Guatemala : Zapote. Typen im British Museum.

135. — **Platypus carinulatus** CHAPUIS.

Du Brésil, Ega. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Bates, Ega; JANSON Coll. (Typenserie).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

136. — **Platypus pusillimus** CHAPUIS.

Du Brésil. Bahia.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Bahia, DEJ. (Typenserie).

Gute Art. CHAPUIS hat nur das Männchen beschrieben, Weibchenbeschreibung im Druck.

XI. Groupe. — PLATYPI SULCATI.

137. — **Platypus setaceus** CHAPUIS.

Des îles Philippines. Coll. de M. DOHRN.

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀) : Philippine, THOREY (Typenserie).

Das Weibchen wurde von SCHEDL in « Phil. Journ. Sci., Vol. 57, 1935, pp. 484-485 », beschrieben.

Fundorte. — « Luzon, Mountain Province, Benguet, Baguio, 1,600 meters altitude (W. SCHULTZE). »

« Types in the possession of Mr. W. SCHULTZE and in my (SCHEDL) collection. »

138. — **Platypus signatus** CHAPUIS.

De l'île de Bornéo, Sarawak. Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Sar. (auf runder Etikette); Sarawak, Borneo, WALLACE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sarawak, Borneo (runde Etikette), WALLACE (auf Rückseite); JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sar. 736 (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Das Weibchen wurde von SCHEDL in « Koloniaforstl. Mitt., V, 1942, p. 208 », beschrieben.

Fundort. — Borneo.

Type in meiner (SCHEDL) Sammlung.

139. — **Platypus Westwoodi** CHAPUIS.

De l'île de Bornéo, Sarawak. Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Sar.; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sar.; WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).

Das Weibchen wurde von SCHEDL in « Journ. Fed. Mal. St. Museums, XVIII, 1936, p. 14 », beschrieben.

Fundorte. — « Malay Peninsula, Selangor : Rawang, ex *Gonostylus* sp. (Tembusu paya), 16.V.1933, C. O. FLEMMICH; Batu Talam, ex *Dyera costulata*, 11.X.1932, F. G. BROWNE; Semangkok For. Res., 2,000 ft., on *Anonaceae* sp., F. G. BROWNE. »

« Types in the Imperial Institute of Entomology (British Museum) and in my (SCHEDL) collection. »

140. — **Platypus Douei** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Zélande.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Nova Zelandia ex mus Fesatham, p. 237-140 (rosarote Etikette); *Platypus Douei* (REICHE) CHAP. mon. (rosarote Etikette) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : ohne Fundortangabe, aber mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Belliguy, N. Zeland (rote runde Etikette); Australia, *Platypus ventralis* CHEV.; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Belliguy, N. Zeland (rote runde Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Ohne üblicher CHAPUIS Etikette (Typenserie).
1 ♂ (♀) : N. Zea; New Zealand; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Nov. Zel.; New Zealand; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

3 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : N. Zélande, DEJ. (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Neu Seeland (Originalschreibweise nicht mehr erinnerlich), DOUÉ (Typenserie).

Museum Paris :

10 ♂♂ : ohne Fundort (Typenserie).

Der Autor « REICHE » ist durch « CHAPUIS » zu ersetzen, weil nur CHAPUIS eine Beschreibung verfasste.

141. — **Platypus Geminatus** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Hollande. Coll. de M. DE MNISZECH.

Zool. Museum Berlin :

1 ♀ (♂) : ohne Fundortangabe, det. CHAPUIS.

Typenverbleib unbekannt, wahrscheinlich im Pariser Museum.

Das Männchen ist nicht beschrieben.

Die Angabe von SCHEDL in « Ent. Bl., XXXIII, 1937, p. 40 » über die Synonymie muss insoferne geändert werden, als *Platypus turbatus* synonym zu *P. geminatus* CHAP. ist.

142. — **Platypus australis** CHAPUIS.

De Moreton-Bay, côte orientale de la Nouvelle-Hollande. Coll. de M. BAKEWELL.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Queensland, *Platypus australis* DUP.; JANSON Coll. (Typenserie).

Der Autor « BAKEWELL » ist durch « CHAPUIS » zu ersetzen, weil nur letzterer eine Beschreibung veröffentlichte. Als Synonym für das ♂ (♀) gilt *Platypus crenatus* CHAP. (LEA, Proc. Lin. Soc. N.S.W., XXIX, 1904, p. 106). Der Käfer gehört in die *Platypi dorso-dulcati.*

142. — **Platypus Gerstaeckeri** CHAPUIS.

Des îles Figi. ♂ De la collection de M. JANSON, ♀ de ma collection.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Ins. Fiji; JANSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Fiji, THOREY (Typenserie).

Ein Männchen aus Ceram, W.J. mit nachträglich angebrachten Etikette « Type » und der ebenfalls später angebrachten Etikette « F. CHAPUIS det., 1865, *Platypus Gerstaeckeri* CHAP. » im Museum Brüssel ist ein Männchen von *P. turbatus* CHAP. = *P. geminatus* CHAP.

144. — **Platypus turbatus** CHAPUIS.

De l'île Luçon, Manille, Coll. du Musée de Berlin.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Philippine, THOREY, in CHAPUIS Beschreibung nicht erwähnt, aber mit der charakteristischen Typenetikette Nr. 144.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Manila (Type).

Platypus turbatus ist synonym zu *P. geminatus* CHAP.

145. — **Platypus Lucasi** CHAPUIS.

De la Nouvelle Guinée. (Dorey). Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Dor. 352 (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Das Weibchen wurde von SCHEDL, Stylops, IV, 1935, p. 275, beschrieben.

Fundort. — « Papua : Kokoda, 1.200 fit., VIII.1933, L. E. CHEESMAN. »

« Types in the British Museum (Natural History) and in my (SCHEDL) collection. »

146. — **Platypus Jansoni** CHAPUIS.

De la Nouvelle Guinée, des îles Moluques et Célèbes. Coll. de MM. JANSON et WALLACE.

British Museum :

2 ♂♂ (♀♀) : Mak. (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : N. (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Dor. 382 (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Celeb. WALLACE; Celebes; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Dorey, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Dor. III (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Waigion, W. J. (Typenserie).

Museum Paris :

1 ♂ (♀) : Vankoro (Typenserie).

147. — **Platypus cylindrus** FABRICIUS.

FABRICIUS, Entomologia Systematica, I, 1792, p. 364 (*Bostrichus*).

Habitat : Germaniae, Quercu, D. HELWIG.
2 ♂♂ Typen in Sammlung FABRICIUS im Zool. Institut der Universität Kiel.

Europe (nach CHAPUIS).

British Museum :

1 ♂ (♀) : *Platypus cylindrus* FAB., Ent. sys.; *flavicornis* KUG. Schn. Mg., 4, 496, CHAP. mon., Gallia, Bourgogne; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.; det. CHAPUIS. Dazu noch weitere Stücke aus Coll. CHEVROLAT.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Caroline, Bose, DEJ. « comp. par l'auteur (CHAPUIS) au Type ».
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Java, Solier, DEJ. (Java ist ein kleines Dorf in der Nähe von Liège), det. CHAPUIS.
1 ♂ (♀) : Landes, Co. PERRIS, det. CHAPUIS.
1 ♀ (♂) : Hungaria, det. CHAPUIS.

148. — **Platypus politus** CHAPUIS.

De l'île de Bornéo. Sarawak. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Sar., WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).

Männchen nicht beschrieben.

149. — **Platypus pulcher** CHAPUIS.

Du Brésil. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Braz.; JANSON Coll. (Typenserie).

Das Männchen wurde von SCHEDL in « Ann. Mag. Nat. Hist., (10), XII, 1933, p. 401 ». beschrieben.

Fundort. — « Rio Janeiro, Brazil (FRY Coll.). »

Männchen-Allotype im British Museum.
Diese Allotype ist schwer beschädigt, eine Flügeldecke in Gelatine-Kapsel.

150. — **Platypus laticollis** CHAPUIS.

Du Brésil. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Brazil.; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Braz.; S. America : Brazil; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

151. — **Platypus obtusus** CHAPUIS.

Du Brésil. Bahia.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Bahia, DEJ. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Bogota, DEYR.

Das Stück aus Bogota ist in der Originalbeschreibung nicht erwähnt, trägt aber eine lange weisse Etikette (Nr. 151), die von CHAPUIS beschriftet sein dürfte.

Nur das Männchen beschrieben.

XII. Groupe. — **PLATYPI DISCOIDALES.**

152. — **Platypus limbatus** CHAPUIS.

Du Mexique, Toxpam. Coll. de M. SALLÉ.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus limbatus* CHAP., apud SALLÉ, type; ♀ Type.
1 ♀ (♂) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus limbatus* CHAP., apud SALLÉ, type. Ohne charakteristischer Typenetikette von CHAPUIS.
1 ♀ (♂) : Toxpam; Mexico, SALLÉ Coll.; *Platypus limbatus* CHAP., apud SALLÉ, type; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. Ohne charakteristischer Etikette von CHAPUIS.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Ohne Fundortangabe; das Weibchen (Männchen) mit üblicher CHAPUIS Etikette Nr. 152.

Es ist wohl ausser Zweifel, dass alle oben angeführten Exemplare aus der Typenserie stammen.

153. — **Platypus discicollis** CHAPUIS.

De la Colombie.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Colombia Corthe lebas (grüne Etikette); *Platypus discicollis* DEJ., Cat., 333 (grüne Etikette); 735 (weisse Etikette); Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Bates, Ega (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Colombie, DEYR.; S. America : Colombia; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

4 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Colombie, DEJ. (Typenserie).
3 ♂♂ (♀♀) : Colombie, Le Bas (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Colombia (Typenserie).

Als Autor hat CHAPUIS zu gelten und nicht DEJEAN, weil nur CHAPUIS eine Beschreibung veröffentlichte.

154. — **Platypus biformis** CHAPUIS.

De l'Inde, Dargeling. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Dargeeling, India; JANSON Coll. (Typenserie).

Das Männchen ist nicht beschrieben.

XIII. Groupe. — **PLATYPI BISULCATI.**

155. — **Platypus Candezei** CHAPUIS.

De l'île de Bornéo et de la presqu'île de Malacca. Coll. de MM. JANSON et WALLACE.

British Museum :

2 ♂♂ (♀♀) : Singapoor, umseitig : Ind : or : 1235 (runde Etikette); JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sing., WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : auf einer Nadel. Sing. 425; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

XIV. Groupe. — **PLATYPI HIRTELLI.**

156. — **Platypus Perrisi** CHAPUIS.

De la presqu'île de Malacca(Singapour) et de l'île de Bornéo (Sarawak). Coll. de MM. JANSON et WALLACE.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Borneo (runde Etikette); JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Sing. 180 (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Sing. 180 (runde Etikette); WALLACE; Singapore, WALLACE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Sarawak, W.I. (Typenserie).

Verbleib der Männchen-Type unbekannt.

157. — **Platypus curtus** CHAPUIS.

De la presqu'île de Malacca (Singapour), et de l'île de Bornéo (Sarawak). Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Sing. 515; JANSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Sarawak, W.I. (Typenserie).

Das Weibchen wurde von SCHEDL in « Phil. Journ. Sci., 57, 1935, p. 488 », beschrieben.

Fundort :

« Negros, Occidental Negros Province, Fabrica, W. SCHULTZE. »
« Mindoro, Mount Calavite, W. SCHULTZE. »

« Types in the possession of Mr. W. SCHULTZE and in my (SCHEDL) *collection.* »

Die von SCHEDL, Ent. Bl., XXXVII, 1941, p. 43, und Ent. Bl., LI, 1955, p. 46, gemeldeten Exemplare aus Fukien wurden neuerlich mit den Typen verglichen und dabei ergab sich, dass

die Männchen etwas grösser und die Flügeldecken wesentlich schlanker sind als bei Exemplaren aus dem indo-malayisch-australischen Raum und der Fleck von feinen eingestochenen Punkten um die Mittelfurche des Halsschildes grösser und ausgesprochen herzförmig ist. Derselbe herzförmig angeordnete Punktfleck ist auch dem Weibchen eigen, ohne dass, wie dies beim Weibchen des *Platypus curtus* CHAP. der Fall ist, im basalen Teil grössere unregelmässig angeordnete Poren auftreten. Es erscheint zweckmässig, die Fukien-Exemplare von der Stammform zu trennen, wofür die Bezeichnung *P. curtus* CHAP. subspecies *artecurtus* n. sp. vorgeschlagen wird.

Fundort. — Fukien, Kuatun, 27.40° n.Br., 117.40° ö. L., 21., 22., 23.II., 2., 3. und 23.III.1938, J. KLAPPERICH, 10.VII.1946, Tschung Sen.

Männchen und Weibchen Typen in Sammlung SCHEDL und im Alexander KÖNIG Museum in Bonn.

XV. Groupe. — **PLATYPI OXYURI.**

158. — **Platypus oxyurus L. DUFOUR.**

DUFOUR, Excursion entom. dans la vallée d'Ossau, 1843, p. 91.

Typenfundort : Haute vallée d'Ossau.

Des Pyrénées (nach CHAPUIS).

1 ♂ (♀) : Type war seinerzeit im Museum Hamburg, wurde aber durch Bombeneinwirkung im zweiten Weltkrieg zerstört. Wo sich die anderen Typen befinden, ist unbekannt.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Pyrénées, AUBÉ.
1 ♀ (♂) : Pyrénées, P.
1 ♂ (♀) : Pyrénées, DEYR., ohne Kopf und Halsschild. Alle Stücke det. CHAPUIS.

159. — **Platypus pilifrons CHAPUIS.**

Du continent et de l'Archipel indiens.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Sing. (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE).
2 ♀♀ (♂♂) : Mak. (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE).
1 ♀ (♂) : Bac. (runde weisse Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE).

Auf die Tatsache, dass *Platypus pilifrons* CHAP. das Weibchen von *P. solidus* WALK. ist, wurde schon seit langer Zeit verschiedentlich hingewiesen.

160. — **Platypus solidus WALKER.**

WALKER, Ann. Mag. Nat. Hist., (3), II, 1859, p. 261.

Typenfundort : Ceylon.

De l'île de Ceylan, du continent et de l'archipel indiens (nach CHAPUIS).

British Museum :

1 ♂ (♀) : Sing., WALLACE; Singapore, WALLACE; F. W. SAMPSON Coll.
1 ♂ (♀) : India (runde Etikette); *Platypus caudatus* MOTSCH. Motschulsky; JANSON Coll.
1 ♂ (♀) : Celebes, umseitig WALLACE (runde Etikette); *P. solidus* W. var. *exilis*; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Mak. (runde Etikette); *P. solidus* W. var. *exilis*; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Borneo (runde Etikette); *P. solidus* W. var. *rudis*; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Batch, WALLACE; *P. solidus* W. var. *rudis*; JANSON Coll. (Typenserie).
2 ♂♂ (♀♀) : Bac. (runde Etikette); *P. solidus* W. var. *rudis*; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Monty (runde Etikette); *P. solidus* W. var. *rudis*; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Alle Exemplare mit der typischen Determinationsetikette von CHAPUIS.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Amboine, W.J., det. CHAPUIS.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Ceylon, mit der Bezeichnung *Platypus Walkeri* CHAPUIS. Mit charakteristischer Determinationsetikette von CHAPUIS.

Als Synonym wird *Platypus caudatus* MOTSCH. betrachtet. Das Weibchen hat CHAPUIS unter den Namen *P. pilifrons* beschrieben. Die von CHAPUIS beschriebenen Variationen *exilis*, *rudis* und *obtusus* haben keinen taxonomischen Wert. Der Fundort der Type der var. *obtusus* von CHAPUIS nicht bekannt, die Type selbst ist unauffindbar.

XVI. Groupe. — PLATYPI PLATYURI.

161. — **Platypus truncatus** CHAPUIS.

De l'Ile de France.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Ile de France; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Ile de France (Typenserie).

Als Autor hat CHAPUIS und nicht DEJEAN zu gelten, weil nur CHAPUIS eine Beschreibung verfasste.

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

162. — **Platypus striatus** CHAPUIS.

Du Brésil.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : ohne Fundortangabe; DEJEAN; stark beschädigt (Typenserie).

Autor ist CHAPUIS und nicht Reiche, weil nur CHAPUIS eine Beschreibung veröffentlichte.
Das Weibchen ist nicht beschrieben.

163. — **Platypus dissimilis** Chapuis.

De la Nouvelle Grenade.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : N. Grenada, Dej. (Typenserie).

Möglicherweise das Weibchen von *Platypus striatus* Chap.

XVII. Groupe. — **PLATYPI PUNCTATO-SULCATI.**

164. — **Platypus occipitalis** Chapuis.

Du Guatémala, Costa-Rica. Coll. du Musée de Berlin.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Costa-Rica (Typenserie).

XVIII. Groupe. — **PLATYPI ANTENNATI.**

165. — **Platypus cordiger** Chapuis.

De la presqu'île de Malacca, (Singapour) et de Bornéo (Sarawak). Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Singap. 205 (runde Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Sarawak, J. (stark beschädigt). Typenserie.

Das Männchen ist nicht beschrieben.

Das im Museum Brüssel befindliche Weibchen ist die Type von *Platypus cordiger* var. *bifrons* Chap. Zu dicser Variation beschrieb Sampson in « Sar. Mus. Journ., III, 1928, p. 394 » das Männchen.

Fundort des Männchen. — « Borneo. »

« Type im British Museum. »

166. — **Platypus excedens** Chapuis.

De la Nouvelle Guinée, Dorey. Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Dor. (runde Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Das Weibchen zu *Platypus excedens* Chap. wurde von Schedl in « Phil. Journ. Sci., 60, 1936, p. 65 » beschrieben.

Fundort. — « Luzon, Laguna Province, Mount Maquiling, July 26, 1932, F. C. HADDEN. »

« Types in Mr. HADDEN's collection and in my (SCHEDL) own. »

XIX. Groupe. — PLATYPI CUPULATI.

167. — **Platypus cupulatus** CHAPUIS.

De l'île de Bornéo, Sarawak. Coll. de M. WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Borneo (runde Etikette), umseitig « WALLACE »; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sar, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Sar, WALLACE; Sarawak, Borneo, WALLACE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

168. — **Platypus excavatus** CHAPUIS.

De l'île de Ceylan. Coll. du Musée de Berlin.

Zool. Museum Berlin ·

1 ♂ (♀) : Ceylon (Holotype).

Synonym zu *Platypus latifinis* WALK., dessen Holotype sich im British Museum befindet. Das Weibchen ist nicht beschrieben.

169. — **Platypus caliculus** CHAPUIS.

De Siam. Coll. de M. H. DE BONVOULOIR.

Museum Brüssel .

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Siam, H.d.B. (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Sumatra, ex Coll. EICHHOFF, det. CHAPUIS.

Synonym zu dieser Art ist *Platypus schultzei* STROHM., eine viele Jahre später beschriebene Art (siehe SCHEDL, Arch. f. Naturgesch., X, 1941, p. 417).

170. — **Platypus Chevrolati** CHAPUIS.

De la Nouvelle Guinée et de l'île de Waigiou. Coll. de MM. JANSON et WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Dorey, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : N. (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Dorey, WALLACE; Dorey, N. Guinea, WALLACE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : auf einer Nadel. Dor. (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♀ (♂) : WALLACE; Dor. (runde Etikette); JANSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Mysol. W.J. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Waigiou, W.J. (Typenserie).

171. — **Platypus lepidus** Chapuis.

Des îles Célèbes, des îles Moluques, des Philippines. Coll. de MM. Wallace, Janson, Dohrn.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Celeb, Wallace; Janson Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Sula (runde Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Mak. 129 (runde Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀) : Philippines, Thorey.
1 ♀ (♂) : Ternate, W. J.

Die Stücke im British Museum sind 4,0, 4,1 und 4,1 mm lang, die beiden Männchen im Museum Brüssel dagegen 4,5 mm lang und diese passen dem ganzen Habitus nach viel besser zu *Platypus cupulatus* Chap. als zu *P. lepidus* Chap., das Weibchen aus Ternate ist viel kleiner als die Männchen und scheint eher ein echter *P. lepidus* Chap. zu sein.

Auf die Variationsbreite innerhalb der *Platypi cupulati* und auf die Schwierigkeit der Trennung der Arten hat Schedl in « Arch. f. Naturgesch. N.F., X, 1941, pp. 416-426 » hingewiesen.

172. — **Platypus forficula** Chapuis.

Des îles Moluques, Batchian. Coll. de MM. Janson et Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Bac. (runde Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Batch, Wallace; Janson Coll. (Typenserie).

Nur das Männchen beschrieben, Weibchenbeschreibung wie folgt :

Weibchen. — Ein wenig kleiner, die Flügeldecken etwas gedrungener als beim Männchen. Die Stirn nicht wesentlich verschieden, der Halsschild etwas gedrungener, der Punktfleck um die Mittelfurche viel breiter, deutlich herzförmig im Umriss, die Punkte selbst kleiner und gedrängter. Die Flügeldecken mit den Punktreihen zum Teil undeutlich, die Basis des dritten Zwischenraumes kräftig erhöht, dreieckig erweitert und mit feinen Querrunzeln, nach aussen mit der Basis des 5. Zwischenraumes verbunden, welcher ebenfalls erhöht erscheint, aber wesentlich schmäler ist. Die Absturz wie bei den übrigen Weibchen der *Platypi cupulati*, oben leicht gewölbt, der senkrechte mondförmige Apikalabschnitt leicht konkav, fein punktiert und mit kurzen Härchen bedeckt.

Allotype und Cotype in meiner Sammlung, weitere Belegstücke wahrscheinlich in Sammlung Barbier.

Fundorte :

Saigon, 23.XI.1949, J. Barbier.
Redjosari, III.1950, C. v. Nidek.

173. — **Platypus aduncus** Chapuis.

De Bornéo, Sarawak. Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Sar. 480 (runde Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

174. — **Platypus pallidus** Chapuis.

De la Nouvelle Guinée, Dorey. Coll. de MM. Wallace et Janson.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Wag. (runde Etikette); Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Dorey, Wallace; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♀♀ (♂♂) : Dorey, W.J. (Typenserie).

Das Männchen wurde von Schedl in « Ent. Bl., XXXIII, 1937, p. 41 » beschrieben.

Fundort :

« Deutsch-Neu-Guinea, Hauptlager b. Malu, Kais. Augustafl. Exped., 3,VII.1912, Bürgers, S.G. »

« Deutsch-Neu-Guinea, Bukaua, Kap Arkoma, Hurongolf, Neuhauss Coll. »

« Typen im Berliner Zool. Museum und in meiner (Schedl) Sammlung. »

XX. Groupe. — **PLATYPI QUADRIFISSI.**

175. — **Platypus circularis** Chapuis.

De l'île de Waigiou. Coll. de M. Wallace.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Wag. (runde Etikette); Waigiou, Wallace; Janson Coll. (ex Wallace) (Typenserie).

Das Weibchen wurde von Schedl in « Ann. Mus. Civ. Genova, LIX, 1936, p. 57 » beschrieben.

Fundort :

« N. Guinea, Moroka, 1.300 m, VI-VII-93, L. Loria. »

« Sumatra, Si-Rambé, XII-90-III-91, E. Modigliani. »

« Typen im Museo Civico und in meiner (Schedl) Sammlung. »

XXI. Groupe. — PLATYPI DORSO-SULCATI.

176. — **Platypus longipennis** MONTROUZIER.

MONTROUZIER, Ann. Soc. Ent. France, I, (4), 1861, pp. 265-266.

Typenfundort. — Nouvelle Calédonie : Lifu.
Type wahrscheinlich im Museum Paris.

De la Nouvelle Calédonie. Coll. de M. DOUÉ (nach CHAPUIS).

British Museum :

1 ♂ (♀) : DOÜÉ, *Platypus longipennis* MONTROUZIER, N^lle^ Caléd.; JANSON Coll., det. CHAPUIS.

Das Weibchen beschrieb BLANDFORD in « Ann. Soc. Ent. Belg., XL, 1896, p. 244 ».

Fundort. — « Nouvelle-Calédonie : de Nouméa à Koné (DELAUNEY). »

177. — **Platypus crenatus** CHAPUIS.

De la côte orientale de la Nouvelle-Hollande, Moreton-Bay. Coll. de M. DEYROLLE.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Mort. Bay, DEYR; mit nur einer Flügeldecke (ex typis).

Das Weibchen ist nicht beschrieben. Synonym zu *Platypus australis* CHAP.

Genus TESSEROCERUS SAUNDERS.

I. Groupe. — TESSEROCERI GENUINI.

178. — **Tesserocerus retusus** GUÉRIN-MÉNEVILLE.

GUÉRIN-MÉNEVILLE, Rev. Zool., 1838, p. 106, Nr. 4.
GUÉRIN-MÉNEVILLE, Rev. Zool., 1838, p. 107, Nr. 5 (*Tesserocerus affinis*).

De la Colombie (nach CHAPUIS).

British Museum :

1 ♂ (♀) : Ste fé (? Santé Fé); Colombia, Lebad (nicht genau zu deuten), grüne Etikette; *Platypus retusus* DJ. (grüne Etikette); 178; 285; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.
1 ♂ (♀) : DUPONT Colomb. 41 (grüne runde Etikette); F. W. SAMPSON Coll.
1 ♂ (♀) : Colombie, DEYR. (runde weisse Etikette); S. America : Colombia; F. W. SAMPSON Coll.
1 ♀ (♂) : ohne Fundortetikette. ♀; 284; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.
1 ♀ (♂) : Colombia; S. America : Colombia; ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll.

Die oben aufgezählten Stücke sind zweifellos keine Typen, denn diese stammen, wie die Originalbeschreibung besagt, von « du Mexique, collection de M. GORY », dies trifft auch für das zweite Geschlecht, *Tesserocerus affinis* zu.

179. — **Tesserocerus elegans** CHAPUIS.

De la Colombie.

British Museum :

1 ♂ (♀) : ohne Fundortangabe. Col. *Platypus coelatus*, 49, MB.; BAKEWELL, 18 (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Colombie, THOREY. Ohne CHAPUIS Etikette, aber mit Handschrift CHAPUIS auf der runden Fundortetikette (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Venezuela, THOREY. Mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS (Typenserie).
2 ♀♀ (♂♂) : Colombie, THOREY. Mit charakteristischer Etikette von CHAPUIS (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Columbien, det. CHAPUIS.

180. — **Tesserocerus rudis** CHAPUIS.

De la province de Venezuela et Caracas. Coll. de MM. SALLÉ et JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Venez.; JANSON Coll. (Typenserie).

Die Type des Weibchen (Männchen) und vielleicht zusätzliche Männchen (Weibchen) müssten sich im Museum Paris befinden.

181. — **Tesserocerus contractus** CHAPUIS.

Du Brésil, Obydos. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : BATES, Obydos; JANSON Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

Das Männchen ist nicht beschrieben.

182. — **Tesserocerus morsi** CHAPUIS.

De Cayenne. Coll. de M. THOMSON et du Musée de Berlin.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : ohne Kopf. Cayenne, THOMSON (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♀ (♂) : unter der Bezeichnung *Tesserocerus mutilatus* CHAP., wahrscheinlich ein aufgegebener in-literis-Name (Typenserie).

Das Männchen ist nicht beschrieben.

183. — **Tesserocerus Guerini** CHAPUIS.

Du Brésil.

British Museum :

1 ♂ (♀) : BATES, ega; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Braz.; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : N. Frib. (grüne Etikette); ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : N. Fribourg, DEYR. (Typenserie).

184. — **Tesserocerus Dewalquei** CHAPUIS.

Du Brésil, Ega. Coll. de M. JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♂ !), 1 ♂ (♀), 1 ♀ (♀ !) : BATES, Ega (runde Etikette); JANSON Coll. (Typenserie).

Das Geschlecht in zwei Fällen zufällig richtig bezeichnet. Die Typen von *Tesserocerus Dewalquei* CHAP. und *T. Aubei* CHAP. stimmen vollkommen überein. Auch gegenüber *T. Dejeani* CHAP. bestehen keine klaren Unterschiede.

185. — **Tesserocerus Aubei** CHAPUIS.

Du Brésil, Ste-Catherine. Coll. de M. DEYROLLE et du Comte DEJEAN.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Brazil; JANSON Coll. (Typenserie).
1 Stück, ohne Flügeldecken, Brazil; *Tesserocerus Aubei* ? 185; JANSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel :

2 ♂♂ (♀♀), 2 ♀♀ (♂♂) : S. Catherine, DEYR. (Typenserie).

Synonym zu *Tesserocerus Dewalquei* CHAPUIS.

186. — **Tesserocerus linearis** CHAPUIS.

Du Brésil ? Coll. de M. REICHE.

Anmerkung CHAPUIS :

« Observation. Le mâle qui a servi de modèle à la description ci-dessus est unique, il a d'abord fait partie de la collection du comte DEJEAN et se trouve actuellement dans celle de M. REICHE; il est signalé comme trouvé en Espagne; que cette indication soit erronée ou qu'il y ait été apporté dans quelque végétal, sa patrie doit être le Brésil. »

Wo sich die Type befindet, konnte nicht festgestellt werden. Als Autor hat CHAPUIS und nicht DEJEAN zu gelten, weil letzterer keine Beschreibung verfasste. Das Männchen ist unbekannt.

187. — **Tesserocerus Dejeani** CHAPUIS.

De la Colombie et du Mexique.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : S. And. Tuxtla; *Tesserocerus Dejeani* CHAP., apud SALLÉ, type; Mexico, SALLÉ Coll.; das Weibchen mit zusätzlicher Etikette « ♂ 2593 » auf blauem Grund (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Braz.; JANSON Coll. (Typenserie).

Museum Brüssel

3 ♂♂ (♀♀), 1 ♀ (♂) : Colombie, DEYR. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Teapa, DEYR. (Typenserie).

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀), 2 ♀♀ (♂♂) : Aragua, CHAP. det. Ein Weibchen mit der zusätzlichen Bezeichnung « *Tesserocerus appendiculatus* DEJ. » (Typenserie).

Tesserocerus Dejeani CHAP. ist synonym zu *T. Dewalquei* CHAP.

188. — **Tesserocerus obtusus** CHAPUIS

De la Guyane française, Cayenne et du Brésil, Ega. Coll. de M. le comte DE MNISZECH et de M. JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : BATES, Ega; JANSON Coll. (Typenserie).

Die Typen aus der Sammlung MNISZECH dürften sich im Museum Paris befinden. Synonym zu *Tesserocerus procer* ER.

189. — **Tesserocerus procer** ERICHSON.

ERICHSON, Insecta Peruana, Archiv. f. Naturgesch., 13. Jahrg., t. I, 1847, p. 138.

Du Pérou. Coll. du Musée de Berlin.

Zool. Museum Berlin :

1 ♀ (♂) : Peru (Holotype).

Das Männchen ist nicht beschrieben. Ein Vergleich eines Weibchens in meiner Sammlung mit der Type von *Tesserocerus procer* ER. im Zool. Museum Berlin einerseits und der zahlreichen mir vorliegenden Weibchen von *T. obtusus* CHAP. zeigt keinerlei wesentliche Unterschiede, so dass *T. obtusus* CHAP. als Synonym zu *T. procer* zu stellen ist.

II. Groupe. — TESSEROCERI CLAVATI.

190. — **Tesserocerus spinolae** CHAPUIS.

Du Mexique. Coll. de MM. SALLÉ et THOMSON.

British Museum :

1 ♀ (♂) : Mexico, SALLÉ Coll.; *Tesserocerus spinolae* CHAP., apud SALLÉ, type; 2594 (blaue Etikette); Type. (Wahrscheinlich Holotype).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Mexique, THOMSON (Wahrscheinlich Allotype).

191. — **Tesserocerus insignis** SAUNDERS.

♀ (♂) : SAUNDERS, Trans. Ent. Soc. London, I, 1836, p. 155, pl. XIV, fig. 6, *a*, *b*, *c*, *d*.

Habitat in Brasilia circum Monte Video.

Du Brésil (nach CHAPUIS).

British Museum :

1 ♀ : Type Monte Video; *Teserocerus insignis* SAUND., Type; *Tesserocerus insignis*, Ent. Soc.; F. W. SAMPSON Coll.

Die Männchen-(Weibchen) Beschreibung stammt von CHAPUIS, Monographie, p. 308. Als Typen können folgende Stücke mit CHAPUIS Etiketten angesehen werden :

British Museum :

2 ♂♂ (♀ ♀) : Brazil; JANSON Coll.
1 ♂ (♀) : SQUIRE, Brasil; JANSON Coll.
1 ♂ (♀) : N. Fribourg, DEYR.; ohne linke Flügeldecke und ohne Etikette von SAMPSON, wahrscheinlich trotzdem aus Collection SAMPSON stammend.
1 ♂ (♀) : Brasilia; Etikette mit vier unleserlichen Worten; 310; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. Ohne Kopf und Halsschild.
1 ♂ (♀) : Ohne Fundortangabe; 314; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.

Ausserdem ist im British Museum die von CHAPUIS erwähnte Weibchen-Type von *Damicerus denticornis* DEJ. = *Tesserocerus bihamatus* GUÉRIN-MÉNEVILLE mit den Etiketten : Brasilia (grüne Etikette); Sta. Cathe., DEYROLLE; 315; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. und zwei von CHAPUIS determinierte Weibchen, eines ohne Fundort und mit der Etikette F. W. SAMPSON Coll., das zweite mit den Etiketten : Brésil; S. America : Brazil; F. W. SAMPSON Coll.

Zool. Museum Berlin :

1 ♂ (♀) : Braslien, mit der zusätzlichen Bezeichnung *Tesserocerus coronatus* N. (Typenserie); und dazu ein Weibchen von demselben Fundort.

III. Groupe. — **TESSEROCERI TORTILES.**

192. — **Tesserocerus inermis** GUÉRIN-MÉNEVILLE.

GUÉRIN-MÉNEVILLE, Revue Zoolog., 1838, p. 106, Nr. 3.

Typenfundort. — De Cayenne, collection de M. BUQUET (Type wahrscheinlich im Museum Paris.

De la Guyane française, Cayenne et du Brésil, Ega. Coll. de MM. THOMSON et JANSON (nach CHAPUIS).

British Museum :

1 ♂ (♀) : BATES, Ega; JANSON Coll.
1 ♂ (♀) : Ega (runde blaue Etikette); JANSON Coll.

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

Genus SPATHIDICERUS CHAPUIS.

193. — **Spathidicerus Thomsoni** CHAPUIS.

De l'Inde orientale, Chenabor. Coll. de M. THOMSON.

Museum Brüssel :

1 ♀ (♂) : Chenabor, Ind. or., THOMSON. Wahrscheinlich Holotype.

Das Männchen wurde von CHAPUIS nicht beschrieben, doch hat STROHMEYER, Ent. Bl., VII, 1911, p. 108, Fig. 5, den Kopf desselben abgebildet. Im allgemeinen Körperbau, abgesehen vom Kopf, sind sich die beiden Geschlechter sehr ähnlich.

194. — **Spathidicerus nobilis** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Guinée. Coll. de MM. JANSON et WALLACE.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Dor. 350; JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Dorey, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).

Das Weibchen ist nicht beschrieben.

Genus PERIOMMATUS CHAPUIS.

195. — **Periommatus longicollis** CHAPUIS.

Du cap de Bonne-Espérance. Coll. de M. HAAG.

Nur das Männchen (Weibchen) beschrieben. Type wahrscheinlich im Museum Paris.

Genus SYMMERUS CHAPUIS.

196. — **Symmerus tuberculatus** CHAPUIS.

De la Guinée. Coll. de M. THOMSON.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Guinée, THOMSON. Wahrscheinlich Holotype.

Das zugehörige Weibchen wurde von H. STROHMEYER in « Ent. Bl., VII, 1911, p. 232 » beschrieben.

Fundorte. — Kamerun, Togo, Franz. Kongo.

Typen im Deutschen Ent. National-Museum und in Sammlung STROHMEYER.
Der Gattungsname wurde, weil zur Zeit der Beschreibung von CHAPUIS bereits vergeben, von M. NUNBERG in *Chaetastus* umbenannt.

Genus MITOSOMA CHAPUIS.

197. — **Mitosoma crenulata** CHAPUIS.

De Madagascar. Coll. du Museum de Paris.
Nur das Männchen beschrieben. 2 ♂♂-Typen im Museum Paris.

Genus CENOCEPHALUS CHAPUIS.

198. — **Cenocephalus thoracicus** CHAPUIS.

Du Brésil. Rio-Janeiro, Ste-Catherine.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Brazil, Sta. Cathar.; S^{a} Cathar. (grüne Etikette); ex Coll. A. DEYROLLE; F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Ohne Fundortangabe; 28 (grüne Etikette, Zahl kaum leserlich); 300; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : N. Fribourg, DEYR. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : S. Catherine DEYR. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : S. Catherine DEYR. (Typenserie).

Genus DIAPUS CHAPUIS.

199. — **Diapus quadri-spinatus** CHAPUIS.

De l'Inde orientale.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀), 1 ♀ (♂) : Inde orientale, DEYR. (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Inde boreale, DEJ. (Typenserie).

200. — **Diapus molossus** CHAPUIS.

De l'Inde orientale, dans la contrée d'Almora au Nord-ouest des possessions anglaises. Coll. de M. CHEVROLAT.

British Museum :

1 ♀ (♂) : almorah (gelbe Etikette); Almora; 278; Coll. CHEVROLAT; FRY Coll. (Wahrscheinlich Holotype).

Das Männchen ist nicht beschrieben.

201. — **Diapus quinque-spinatus** CHAPUIS.

Des îles Célèbes, de l'île de Bornéo, de l'île de Morty, de la Nouvelle-Guinée. Coll. de MM. WALLACE et JANSON.

British Museum :

1 ♂ (♀) : Dor. 97 (runde Etikette); *spinifer* (runde Etikette); Dorey : New. Guinea, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE).
1 ♂ (♀) : Bac. (runde Etikette); Batchian, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE).
1 ♂ (♀) : Dorey, WALLACE; Dorey, N. Guinea, WALLACE; F. W. SAMPSON Coll.
1 ♂ (♀) : Morty (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE).
1 ♂ (♀) : Sar. (runde Etikette); Sarawak, Borneo, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE).
1 ♂ (♀) : Sar., WALLACE; Sarawak, Borneo, WALLACE; JANSON Coll.
1 ♀ (♂) : M. (runde Etikette); Mysol, WALLACE; JANSON Coll. (ex WALLACE).

Alle diese Exemplare stammen zweifellos aus der Typenserie.

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Sarawak, W.J.; Dorey, N. Guinea, WALLACE. F. W. SAMPSON Coll. (Typenserie).

202. — **Diapus pusillimus** CHAPUIS.

De la Nouvelle-Guinée, Dorey. Coll. de MM. WALLACE et JANSON.

British Museum :

2 ♂♂ (♀ ♀) : auf einem Aufklebeplättchen. Dor. (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).
1 ♂ (♀) : Dorey, WALLACE; JANSON Coll. (Typenserie).
1 ♀ (♂) : Dor. 330 (runde Etikette); JANSON Coll. (ex WALLACE) (Typenserie).

Museum Brüssel :

1 ♂ (♀) : Dorey, W.J. (Typenserie).

ANHANG

Platypus apicalis WHITE.

WHITE, The Zoology of the Voyage of H.M.S. « Erebus » and « Terror », XI, 1846, p. 18.

H a b i t a t . — New Zealand (in Kauri Wood).

De la Nouvelle-Zélande, dans le bois de Kauri (nach CHAPUIS).
Nach Mitteilung von Mr. R. T. THOMSON befindet sich die Type im British Museum.

Platypus maravignae GUÉRIN-MÉNEVILLE.

GUÉRIN-MÉNEVILLE, Revue Zool., 1838, p. 170, pl. 1, fig. 7.

H a b i t a t . — L'ambre de Sicile. Prof. MARAVIGNA aus Catane.

Type weder im British Museum noch im Museum Brüssel.

Platypus quadridentatus OLIVIER.

OLIVIER, Entomologie, III, 1794, t. 1, f. 3, *a*, *b* (*Scolytus*).

Florida.
Synonym zu *Platypus quadridentatus* OLIV. ist *P. Blanchardi* CHAP.

Platypus linearis STEPHENS.

STEPHENS, Illustr. Brit. Ent. Mand., V, 1832, p. 419.
STEPHENS, Man, Brit. Col., 1839, p. 206.

H a b i t a t . — Old post : Sydenham : 6.

Type im British Museum.

Wie bereits bei der Besprechung von *Platypus Poeyi* GUÉRIN-MÉNEVILLE mitgeteilt wurde, ist diese Art und eine ganze Reihe der von CHAPUIS beschriebenen *Platypi trispinati* synonym zu dem bisher ungeklärten *Platypus linearis* STEPH., dessen Type sich im British Museum befindet. Zur besseren Übersicht sei hier eine Liste dieser Synonyma aufgeführt. Diese sind :

P. Dejeani CHAP.
P. proximus CHAP.
P. Marseuli CHAP.
P. compressus CHAP.
P. regularis CHAP.
P. rugulosus CHAP.
P. reticulatus CHAP.
P. rotundatus CHAP.
P. Kraatzi CHAP.
P. Lebasi CHAP.
P. emarginatus CHAP.
P. punctulatus CHAP.
P. subaequalis CHAP.
P. Wesmaeli CHAP.
P. oblongus CHAP.
P. difficilis CHAP.
P. praevius CHAP.
P. Maeklini CHAP.
P. Poeyi GUÉRIN-MÉNEVILLE.
P. subcostatus JACQ.-DUVAL.
P. Erichsoni CHAP.
P. laevicollis CHAP.
P. congoanus DUVIVIER.

Von *Platypus patulus* CHAP. (Nr. 100) und *P. sinuosus* CHAP. (Nr. 108) lagen dem Verfasser keine Typen vor und sind solche weder im British Museum, noch im Museum Brüssel vorhanden. Auf Grund der Beschreibungen und der Bestimmungsschlüssel kann aber auch für diese beiden Arten eine Synonymie zu *P. linearis* STEPH. angenommen werden.

Dasselbe trifft auf Grund der Originalbeschreibung wahrscheinlich auch für den bisher undeutbaren *Platypus Mattai* BRÈTHES (Rev. Chil. Hist. Nat., XXIII, 1919, p. 26) und für *P. triquetrus* BRÈTHES (Ann. Mus. Nac. Buenos Aires, XXVII, 1908, pp. 226-227) zu.

Eine vorderhand offene Frage bleibt die Herkunft der Type von *Platypus linearis* STEPH., die der Autor als « Old post : Sydenham » bezeichnet. Ohne Zweifel ist *P. linearis* STEPH. nicht in England endemisch. Möglicherweise handelt es sich um eine mit Tropenhölzern eingeschleppte Art, die im Hafen von London aus diesen ausgeflogen ist und durch Zufall erbeutet wurde. Andere geographische Sydenham-Bezeichnungen kommen wohl nicht in Frage, da STEPHENS diese Art im « Manual of British Coleoptera 1839 » aufführt.

Genus GENYOCERUS MOTSCH.

Über diese Gattung wurde anderwärts berichtet.

INDEX

A. — GATTUNGEN UND ARTENGRUPPEN.

	Seite.
Cenocephalus CHAP.	62
Chaetastus NUNBERG	62
Crossotarsi abdominales	12
Crossotarsi alternantes	12
Crossotarsi angulati	9
Crossotarsi barbati	8
Crossotarsi cancellati	9
Crossotarsi coleoptrati	11
Crossotarsi genuini	5
Crossotarsi nitiduli	10
Crossotarsi subdepressi	10
Crossotarsi trepanati	9
Crossotarsus CHAP.	5
Diapus CHAP.	62
Genyocerus MOTSCH.	65
Mitosoma CHAP.	62
Periommatus CHAP.	61
Platypi antennati	52
Platypi bi-cornuti	41
Platypi bisulcati	49
Platypi caudati	22
Platypi coronati	15
Platypi costellati	43
Platypi cupulati	53,54
Platypi discoidales	48
Platypi dorso-sulcati	45,56
Platypi filiformes	40
Platypi gemmati	39
Platypi hirtelli	49
Platypi oxyuri	50
Platypi platyuri	51
Platypi plicati	15
Platypi punctato-sulcati	52
Platypi quadrifissi	55
Platypi sulcati	43
Platypi terminati	41
Platypi trispinati	3,25,37
Platypi truncati	13
Platypus HERBST	13
Spathidicerus CHAP.	61
Symmerus CHAP.	62
Tesseroceris clavati	60
Tesseroceri genuini	56
Tesseroceri tortiles	61
Tesserocerus SAUND.	56

B. — ARTEN.

(Synonyma kursiv.)

	Seite.
abbreviatus CHAP. (Platypus)	13
aduncus CHAP. (Platypus)	55
affinis GUÉRIN-MÉNEVILLE (*Tesserocerus*)	56
alternans CHAP. (Platypus)	24
angustatus CHAP. (Platypus)	24
apertus CHAP. (*Platypus*)	27
apicalis WHITE (Platypus)	64
appendiculatus DEJ. (*Tesserocerus*)	59
areolatus CHAP. (Platypus)	30
armatus CHAP. (*Platypus*)	41
aubei CHAP. (*Tesserocerus*)	58
auricularis CHAP. (Platypus)	16
auritus CHAP. (Platypus)	16
australis CHAP. (Platypus)	45,56
barbatus CHAP. (Crossotarsus)	8
Batesi CHAP. (Platypus)	19
bellus SCHEDL (*Platypus*)	26
bidentatus DEJ. (*Platypus*)	23,24
biformis CHAP. (Platypus)	48
bihamatus GUÉRIN-MÉNEVILLE (*Tesserocerus*)	60
binodulus CHAP. (Platypus)	17
Blanchardi CHAP. (*Platypus*)	31,64
Bohemani CHAP. (Crossotarsus)	12
Bonvouloiri CHAP. (Crossotarsus)	6
brunneus CHAP. (Platypus)	42
caliculus CHAP. (Platypus)	53
Candezei CHAP. (Platypus)	49
carinulatus CHAP. (Platypus)	43
caudatus MOTSCH. (*Platypus*)	51
cavifrons BLANDF. (*Crossotarsus*)	11
Chevrolati CHAP. (Platypus)	53
cincinnatus CHAP. (Crossotarsus)	6,8
circularis CHAP. (Platypus)	55
coelatus BAKEW. (*Platypus*)	57

Seite.

comatus CHAP. (Crossotarsus) 7
compositus SAY (Platypus) 25,26,29,30
compressus CHAP. (*Platypus*) 32,64
concavus CHAP. (Platypus) 13
congoanus DUV. (*Platypus*) 39,64
contractus CHAP. (Platypus) 22
contractus CHAP. (Tesserocerus) 57
cordiger CHAP. (Platypus) 52
cordiger var. bifrons CHAP. (Platypus) 52
coronatus N. (*Tesserocerus*) 60
crenatus CHAP. (*Platypus*) 45,56
crenulata CHAP. (Mitosoma) 62
crinitus CHAP. (Crossotarsus) 12
cupulatus CHAP. (Platypus) 53,54
curtus CHAP. (Platypus) 49,50
curtus CHAP. subsp. artecurtus SCHEDL (Platypus) ... 50
cylindrus FAB. (*Bostrichus*) 46
cylindrus FAB. (Platypus) 46,47

Dejeani CHAP. (*Platypus*) 31,32,37,64
Dejeani CHAP. (*Tesserocerus*) 58,59
denticornis DEJ. (*Damicerus*) 60
Dewalquei CHAP. (Tesserocerus) 58,59
Deyrollei CHAP. (Platypus) 17
diductus CHAP. (Platypus) 20
difficilis CHAP. (*Platypus*) 36,64
digitalis CHAP. (Platypus) 14
dimidiatus CHAP. (Platypus) 22
discicollis CHAP. (Platypus) 48
disciporus CHAP. (Platypus) 40
dissimilis CHAP. (Platypus) 52
distinctus CHAP. (Platypus) 14
Dohrni CHAP. (Platypus) 15
Douei CHAP. (Platypus) 44

elegans CHAP. (Tesserocerus) 57
elongatus CHAP. (Platypus) 20
emarginatus CHAP. (*Platypus*) 35,64
Erichsoni CHAP. (Crossotarsus) 12
Erichsoni CHAP. (*Platypus*) .. .. .38,39,64
excavatus CHAP. (*Platypus*) 53
excedens CHAP. (Platypus) 52
excisus CHAP. (Platypus) 41,42
exilis CHAP. (Crossotarsus) 12
externe-dentatus FAIRM. (Crossotarsus) 10

Fairmairei CHAP. (Crossotarsus) 10
filiformis CHAP. (Platypus) 15
flavicornis OLIV. (*Bostrichus*) 23
flavicornis FAB. (Platypus) 23,24
flavicornis KUG. 47
flavicornis OLIV. (*Scolytus*) 23
foederatus BEES. (Crossotarsus) 7
forficula CHAP. (Platypus) 54
fossulatus CHAP. (Platypus) 16
fuscifrons CHAP. (Platypus) 14
fuscus CHAP. (Platypus) 18

Geminatus CHAP. (Platypus) 45,46
Gerstaeckeri CHAP. (Platypus) 45
Guerini CHAP. (Tesserocerus) 58

Haagi CHAP. (Platypus) 28
hians CHAP. (Platypus) 27,28
humilis CHAP. (Platypus) 43

Seite.

indomitus CHAP. (Crossotarsus) 11
inermis GUÉRIN-MÉNEVILLE (Tesserocerus) 61
inornatus CHAP. (*Crossotarsus*) 8
insignis SAUND. (Tesserocerus) 8,60
intermedius CHAP. (Crossotarsus) 8
iridens ? MTZ. (*Platypus*) 27

Jansoni CHAP. (Platypus) 46
javanus BEES. (Crossotarsus) 6

Konincki CHAP. (Platypus) 17
Kraatzi CHAP. (*Platypus*) 34,64

Lacordairei CHAP. (Crossotarsus) 11
laevigatus CHAP. (Crossotarsus) 9
laevicollis CHAP. (*Platypus*) .. .. .37,39,64
Lafertei CHAP. (Platypus) 21
laticollis CHAP. (Platypus) 47
latifinis WALK. (Platypus) 53
Latreillei CHAP. (Platypus) 20
Lebasi CHAP. (*Platypus*) 34,64
Le Contei CHAP. (Crossotarsus) 7
lepidus CHAP. (Platypus) 54
limbatus CHAP. (Platypus) 48
linearis STEPH. (Platypus) ... 28,32,33,34,35,36,37,38,39,64,65
linearis CHAP. (Tesserocerus) 58
lobatus CHAP. (Platypus) 13,14
longicollis CHAP. (Periommatus) 61
longipennis MONTR. (Platypus) 56
longulus CHAP. (Platypus) 24
Lucasi CHAP. (Platypus) 46
luridus CHAP. (Platypus) 15

macroporus CHAP. (Platypus) 40
Madagascariensis CHAP. (Platypus) 25
Maeklini CHAP. (*Platypus*) .. .. .36,38,64
maravignae GUÉRIN-MÉNEVILLE (Platypus) 64
marginatus CHAP. (Platypus) 18
Marseuli CHAP. (*Platypus*) 32,64
Mattai BRÈTHES (*Platypus*) 65
melanurus CHAP. (*Platypus*) 26,30
minax WALK. (Crossotarsus) 9
minax WALK. (*Platypus*) 9
minusculus CHAP. (Crossotarsus) 8
Mniszechi CHAP. (Crossotarsus) 7
molossus CHAP. (Diapus) 63
morsi CHAP. (Tesserocerus) 57
Mulsanti CHAP. (Platypus) 23
mutatus CHAP. (Platypus) 19,20

nitens CHAP. (Crossotarsus) 10
nobilis CHAP. (Spathidicerus) 61

oblongus CHAP. (*Platypus*) 35,64
obsoletus CHAP. (*Platypus*) 41,42
obtusus CHAP. (Platypus) 47
obtusus CHAP. (*Tesserocerus*) 59
occipitalis CHAP. (Platypus) 52
Olivieri CHAP. (Platypus) 18
oxyurus L. DUFOUR (Platypus) 50

pacificus CHAP. (Platypus) 15
pallidus CHAP. (Platypus) 55
parallelus FAB. (*Bostrichus*) 26
parallelus CHAP. (*Platypus*) 26
parallelus FAB. (Platypus) 26

Seite.

Parysi CHAP. (*Platypus*) 21
patulus CHAP. (*Platypus*) 32,65
penicillatus CHAP. (Crossotarsus) 7,8
perfossus CHAP. (*Platypus*) 25,29
perpusillus CHAP. (*Platypus*) 27,28
Perrisi CHAP. (Platypus) 49
pertusus CHAP. (Platypus) 27,28
Petersi CHAP. (*Platypus*) 41,42
piceus CHAP. (Crossotarsus) 6
pilifrons CHAP. (*Platypus*) 50,51
Poeyi GUÉRIN-MÉNEVILLE (*Platypus*) ... ... .37,38,64
politus CHAP. (Platypus) 47
poriferus CHAP. (*Platypus*) 27,30
porrectus CHAP. (Platypus) 22
praeustus DEJ. (*Platypus*) 36,38
praevius CHAP. (*Platypus*) 36,64
procer ER. (Tesserocerus) 59
proximus CHAP. (*Platypus*) 32,64
pulchellus CHAP. (Platypus) 43
pulcher CHAP. (Platypus) 47
pulicaris CHAP. (Platypus) 30
punctulatus CHAP. (*Platypus*) 35,64
pusillimus CHAP. (Diapus) 63
pusillimus CHAP. (Platypus) 43
Putzeysi CHAP. (Platypus)... 15

quadridentatus OLIV. (Platypus) 31
quadridentatus OLIV. (Scolytus) 31,64
quadrispinatus CHAP. (Diapus) 62
quadrispinatus CHAP. (Platypus) 40
quinque-costatus CHAP. (Platypus) 22
quinque-spinatus CHAP. (Diapus) 63

Ratzeburgi CHAP. (*Platypus*) 41,42
regularis CHAP. (*Platypus*) 33,64
Reichei CHAP. (Platypus) 19
reticulatus CHAP. (*Platypus*) 33,64
retusus DEJ. (*Platypus*) 56
retusus GUÉRIN-MÉNEVILLE (Tesserocerus) 56
Roberti CHAP. (Platypus) 31
robustus CHAP. (Platypus) 21
rotundatus CHAP. (*Platypus*) 34,64
rudifrons CHAP. (*Platypus*) 25,30
rudis CHAP. (Tesserocerus) 57
rugosus CHAP. (*Platypus*) 25,29
rugulosus CHAP. (*Platypus*) .. .. .33,34,64

Sallei CHAP. (Platypus) 40
Saundersi CHAP. (Crossotarsus) 10
schaumi CHAP. (*Platypus*) 26,30
Schmidti CHAP. (Platypus) 22
schultzei STROHM. (*Platypus*) 53

Seite.

segnis CHAP. (Platypus) 27,39
Selysi CHAP. (Platypus) 30
setaceus CHAP. (Platypus) 43
sex-costatus CHAP. (*Platypus*) 16
signatus CHAP. (Platypus) 44
sinuosus CHAP. (*Platypus*) 34,65
solidus WALK. (Platypus) 50
solidus WALK. var. *exilis* CHAP. (*Platypus*) 51
solidus WALK. var. *obtusus* CHAP. (*Platypus*) 51
solidus WALK. var. *rudis* CHAP. (*Platypus*) 51
spinifer (*Diapus*) 63
spinolae CHAP. (Tesserocerus) 60
Springi CHAP. (Platypus) 14
squamulatus CHAP. (Crossotarsus) 11
striatus CHAP. (Platypus) 51,52
subaequalis CHAP. (*Platypus*) 35,64
subcavifrons CHAP. (*Platypus*) 25,29
subcostatus JACQ. DUVAL (*Platypus*) 38,64
subsulcatus CHAP. (Platypus) 20
sulcatus CHAP. (*Platypus*) 19
sumbawanus BEES. (*Crossotarsus*) 6

terminatus CHAP. (Crossotarsus) 11
testaceus DEJ. (*Platypus*) 39
Thomsoni CHAP. (Spathidicerus) 61
thoracicus CHAP. (Cenocephalus) 62
tremiferus CHAP. (*Platypus*) 25,29
trepanatus CHAP. (Crossotarsus) 9
trepanatus CHAP. (*Platypus*) 9
triquetrus BRÈTHES (*Platypus*) 65
trispinosus CHAP. (Platypus) 31
truncatus CHAP. (Platypus) 51
tuberculatus CHAP. (Chaetastus) 62
tuberculatus CHAP. (Platypus) 17
tuberculatus CHAP. (Symmerus) 62
turbatus CHAP. (*Platypus*) 45,46

uridens ? *iridens* MTZ. (*Platypus*) 27
ustulatus CHAP. (Platypus) 42

ventralis CHEV. (*Platypus*) 44
venustus CHAP. (Crossotarsus) 12
vicinus CHAP. (*Platypus*) 17
viduus CHAP. (*Platypus*) 27,30
virgatus SCHEDL (*Platypus*) 26

Walkeri CHAP. (*Platypus*) 51
Wallacei THOMS. (Crossotarsus) 5
Wallacei THOMS. (*Platypus*) 5
Wesmaeli CHAP. (*Platypus*) 35,64
Westwoodi CHAP. (Platypus) 44
Wollastoni CHAP. (Crossotarsus) 9